



Ormesson



Weixdorf



Dourtenga



Foto: Fuser/Stock/Thinkstock

Neues aus dem Gemeinderat

ab S. 2



2022

FESTHALLE

Dienstag
31.05.2022
20:00 Uhr

THOMAS BORCHERT
Der Vampir am Klavier
Eintritt: € 22,00 - € 25,00
(TK: + € 3,-)



Freitag
10.06.2022
20:00 Uhr

TOBIAS MANN
Mann gegen Mann
Eintritt: € 22,00 - € 25,00
(TK: + € 3,-)



Mittwoch
06.07.2022
20:00 Uhr

Chako Haberkost
Life is ä comedy
Eintritt: € 29,00 - € 32,00
(TK: + € 3,-)



ZENSUS 2022

S. 8



Foto: gophar/Think/Getty Images Plus

Grundsteuererklärung

S. 7



Foto: AP/Communal A&R

Gebührenfreies Mehrvolumen für die Grüne Tonne plus

S. 16

Tickets unter www.reservix.de
und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen

reservix

oder an der Rathauspforte 06202-2003-0

Aus dem Gemeinderat

Wegweisend in der letzten Sitzung war der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Schrankenbuckel, der von Räten und Bürgern intensiv, aber sachlich diskutiert wurde.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Bürgermeister Dr. Göck gab aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 25. April bekannt, dass die Gemeinde das Hotel „Brühl Inn“, früher „Brühler Hof“ vorerst für 1 Jahr angemietet hat, um dort die vom Rhein-Neckar-Kreis zugewiesenen Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine unterzubringen. Im Moment laufen Umbauarbeiten, sodass mit dem Einzug der ersten Kriegsflüchtlinge im Laufe des Juni gerechnet wird.

Der Bebauungsplan „Am Schrankenbuckel“ ...

... wurde am Ende mit zehn Stimmen aus CDU und SPD gegen acht Stimmen von FW und GLB beschlossen. Somit sind die planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein Wohngebiet in zentraler und integrierter Lage geschaffen. Bürgermeister Dr. Göck fasste in seinem Eingangstatement die Entstehung des Bebauungsplanes seit 2016 zusammen: Nach dem Aufstellungsbeschluss in 2016 begann es mit einem Investorenauswahlverfahren 2017, für das der Gemeinderat vorher die Bedingungen („Schwerpunkt Geschosswohnungsbau wie in der Umgebung dort“) festgelegt hatte. Aus dem Siegerentwurf, der im März 2019 gekürt wurde, habe man in vier Bürger-Beteiligungs-Veranstaltungen im Format eines „runden Tisches“ und weiteren intensiven Besprechungen an dem Siegerentwurf weiter geschärft. Der abschließende städtebauliche Entwurf sah weniger Gebäude, mehr Grünflächen und weniger versiegelte Flächen vor: „Im Ergebnis wurde im Laufe des stets von Fachgutachtern begleiteten Verfahrens die Bau-Struktur gelockert. Die einst geschlossenen Mehrfamilienhausblöcke wurden aufgelockert und einzeln gestellt, mit Mindestabständen statt mit Zwischenbauten versehen, es wurde außerdem eine über zehn Meter breite Mittelachse geschaffen, beides wichtig für die Durchlüftung. Die Gebäude wurden von der Brahmsstraße und das Seniorenzentrum vom Schrankenbuckel weggerückt. Eine weitere „grüne Lunge“, wurde eingefügt und die Park- und Verkehrssituation rund um die Germaniastraße deutlich entschärft. Auch die Realisierung öffentlicher Parkplätze (am Schrankenbuckel) konnte im Planungskonzept berücksichtigt werden. Durch die Integration von Tiefgaragen wird das Gebiet selbst weitgehend autofrei bleiben. Alle Argumente wurden diskutiert und die Lösungen zugleich auf ihre Machbarkeit hin überprüft. So wurden die Fachexpertisen von einem Klimaökologen, von einem Verkehrsplaner und einem Lärmexperten berücksichtigt. In wesentlichen Teilen erreichte man Konsens, auch wenn das der Investor einiges an Wohnbauflächen kostete. „Deswegen bewerte ich das Ergebnis als gut. Wir haben uns mit der Mehrheit des Gemeinderates im November 2020 darauf geeinigt, dieses Konzept dem Bebauungsplan zugrunde zu legen und deswegen ist dieser sehr detailscharf beschrieben, damit die Ergebnisse nicht verwässert, sondern umgesetzt werden“, so Göck. Nach der Auslegung Mitte September bis Mitte Oktober sei viel Lob der Behörden eingegangen für das kompakte städtebauliche Konzept, das dem Wohnungsbedarf Rechnung trage, weder zu viel Verkehr oder Lärm erzeuge und auch die Gesundheit der Menschen dort nicht beeinträchtige. Die Anwohner hätten das Vorhaben weiterhin kritisch gesehen. Später erläuterten Jacqueline Schnurpfeil und Dr. Alexander Kuhn vom Planungsbüro MVV Regioplan, was von den Anmerkungen aus dem Bereich der Behörden und Bürger seit November 2021 eingearbeitet worden sei.

Wolfram Gothe (CDU) ergriff für die CDU-Fraktion das Wort und ging ebenfalls auf das 6-jährige Projekt mit 4 Veranstaltungen des „runden Tisches“ ein. Gothe machte deutlich, dass man diesem Projekt zustimmen muss, auch wenn einigen die Kompromisse nicht weit genug gingen. Aber so sei nun einmal Demokratie. Dem Bebauungsplan heute die Zustimmung zu verweigern, wäre für die Gemeinde Brühl ein finanzielles Fiasko.

Klaus Pietsch (FW) betonte, dass die Freien Wähler keine erklärten Gegner des Sportpark Süd oder der Wohnbebauung am Schrankenbuckel seien. Pietsch betonte, dass zwar nicht alle Individualinteressen berücksichtigt werden könnten.

Es brauche aber einen tragfähigen Kompromiss. Pietsch sprach von guten Lösungen, die bei den runden Tischen erarbeitet wurden. „Unklar“ seien aber die Bauhöhen und die Abstandsflächen zwischen den Gebäuden auf dem Areal. Die Freien Wähler könnten den öffentlichen Beschluss nicht mittragen, da die Geschosshöhe beim Seniorenzentrum und die weitere Entschärfung der baulichen Verdichtung nicht berücksichtigt worden seien. Die Aussage, die FW hätten ihre konkreten Änderungswünsche früher vortragen sollen, wies Pietsch ebenso entschieden zurück wie die Aussage, dass ein finanzielles Fiasko, wie von Wolfram Gothe beschrieben wurde, drohe. Da die Bürgerinnen und Bürger sich nicht mitgenommen fühlten, stimme man dagegen.

Roland Schnepf (SPD) eröffnete seine kurze Rede mit den Worten: „Was lange währt, wird endlich gut!“ Schnepf führte aus, dass teilweise die Einwände von Bürgerinnen und Bürgern und anderen Fraktionen berücksichtigt wurden und Kompromisse geschlossen wurden. Er betonte, dass in der heutigen Zeit eine Hochbebauung vonnöten ist, da die Grundstückspreise exorbitant steigen und eine Flächenausbreitung wie früher aus Sicht des Umweltschutzes nicht gewünscht sei. Der Schrankenbuckel sei überdies für die Gemeindefinanzen extrem wichtig. Die SPD habe allerdings auch durchgesetzt, dass der Investor eine Ablösesumme für am Schrankenbuckel fehlende Sozialwohnungen zahle, sodass die Gemeinde in der Albert-Einstein-Straße welche bauen könne.

Ulrike Grüning (GL) hatte auch die positiven Veränderungen zum ursprünglichen Plan bemerkt, aber auf sich ändernde klimatische Bedingungen, ökologische Bebauung, Schattenwurf, Bepflanzung oder Photovoltaik sei bei diesem Bebauungsplan nicht ausreichend eingegangen worden. Sie forderte weiterhin, dass in Brühl und Rohrhof keine neuen Baugebiete mehr ausgewiesen werden sollten.

Bürgermeister Dr. Göck wies darauf hin, dass der Investor viel mehr Wohnfläche wollte, und nun nur noch knapp über der Mindestgröße für den höheren Grundstückserlös liege, weil die Gemeinde und der „runde Tisch“ etwas „bewirkt“ hätten. Dr. Göck zeigte sich jedoch enttäuscht, dass nach erfolgreichen Verhandlungen und Zugeständnissen des Investors von manchen immer wieder mehr gefordert und das Projekt weiterhin abgelehnt werde. Jens Gredel (FW) stellte den Antrag, auf € 360.000 Euro Grundstückserlös zu verzichten und dafür ein Stockwerk weniger auf dem Seniorenheim (von 7 auf 6 Geschosse im Turm und von 5 auf 4 Geschosse an den langen Seiten) errichten zu lassen. Dr. Göck hatte diesen sehr konkreten, erst vor zwei Wochen in der Form eingebrachten Vorschlag mit den Investoren besprochen, um nichts unversucht zu lassen, eine breite Mehrheit für den Bebauungsplan zu erreichen, aber von dort erfahren, dass pro Stockwerk etwa 1.800 qm Bruttogeschossfläche verloren gingen, was die Untergrenze für den niedrigeren Grundstückserlös, die im „Letter of Intent“ stehe, unterschreite und damit dem Investor die Möglichkeit gebe, aus dem Projekt auszusteigen. Dies habe er auch angekündigt. Ob man in der aktuellen Situation dann einen Investor finde, der ein ähnliches Angebot mache, sei fraglich. Der Antrag von Jens Gredel wurde denn auch mit 10 zu 8 Stimmen abgelehnt. Mit dem gleichen Stimmenverhältnis wurde dann für den Satzungsbeschluss gestimmt.

Herstellung von Parkplätzen und Deckensanierung Wiesenplatz im Sportpark Süd

Die Arbeiten am Stadion seien einigermaßen im Zeitplan und sollen im Juli abgeschlossen werden, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck. Als weiterer Schritt zur Herstellung des Gesamtkonzepts „Sportpark Süd“ wurden die Arbeiten zur Herstellung der Parkplätze und der Asphalt-Deckenerneuerung von MVV Regioplan öffentlich ausgeschrieben. Nur von 3 von 12 Firmen, die die Unterlagen angefordert hätten, seien Angebote gekommen, sah Göck eine hohe Auslastung bei den Tiefbauern. Er bat um Zustimmung zu dem günstigen Angebot des Reilinger Unternehmers Stefan Kühnle, der sich im Rahmen der Kostenschätzung bewege.

Thomas Gaisbauer (CDU) betonte, dass dies ein logischer Schritt sei, den Sportpark Süd voranzubringen. Er bat zu prüfen, ob es nicht möglich sei, den maroden Parkplatz des TV Brühl gleich mit sanieren zu lassen.

Jens Gredel (FW) schloss sich seinem Vorredner an, ebenso Pascal Wasow (SPD), während Peter Frank (GL) betonte, dass die GL gegen den Sportpark Süd sei und somit werde sie sich bei der Abstimmung enthalten.

Bürgermeister Dr. Ralf Göck schlug den Räten vor, die Vergabe der Arbeiten wie vorgeschlagen an die Firma Kühnle zu beschließen, und dann zu versuchen eine Nachtragsvereinbarung mit der Firma Kühnle bezüglich der Sanierung des TV Parkplatzes zu erreichen. Andernfalls müsse neu ausgeschrieben werden.

Für die Vergabe der Arbeiten an die Firma Kühnle stimmten 14 Personen, während sich vier aus Freien Wählern und Grüner Liste enthielten. Für die Nachtragsvereinbarung stimmten 15 Personen und es enthielten sich nur die drei GLB-Vertreterinnen.

Gewährung von Vereinszuschüssen

Für die Vergabe von etwa 12.000 Euro Zuschüssen zu Sportgeräten, Musikinstrumenten und Ausrüstungsgegenständen an sieben Brühler und Rohrhofer Vereine stimmten alle Fraktionen und betonten ihre wichtige Funktion für die Jugendarbeit. Roland Schnepf (SPD) konnte es sich nicht verkneifen, darauf hinzuweisen, dass nun alle großzügig sein könnten, da eine Mehrheit in TOP 2 für die Grundstückserlöse gesorgt habe.

Informationen durch den Bürgermeister

Die nächste Fahrradwegekommission wird am 19.09.2022 im Rathaus in Brühl tagen, gab der Bürgermeister bekannt.

Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats:

Wolfram Gothe (CDU) begrüßte die frühe Öffnung des Freibades zum 1. Mai und lobte den zweiten Eingang am Hallenbadparkplatz. Fragte aber, ob die Bretterkonstruktion noch durch eine feste Installation ersetzt werde und ob für den Hintereingang Fahrradständer vorgesehen seien. Dr. Göck antwortete, dass der Hintereingang noch fertiggestellt werde.

Fahrradständer seien aber im Moment nicht in Planung, da genügend Ständer im hinteren Bereich der Schillerschule und am Hallenbad vorhanden seien. Auf die Intervention von Wolfgang Reffert (CDU), dass die Ständer bei der Schillerschule beim Hortneubau entfallen würden, gab Göck zur Antwort, dass dann die Situation neu bewertet werden müsse.

Weiterhin gab Dr. Göck den Räten mit auf den Weg, dass man für die Zukunft eine Klimaschutzdiskussion bezüglich der Aufheizung des Wassers führen müsse. Durch die kalten Nächte im Mai werde sehr viel Energie benötigt. Energie sei allerdings ein knappes Gut, auch wenn sie beim Freibad aus der umweltfreundlichen Fernwärme komme. Die Verwaltung werde Zahlen vorlegen, über die dann im Winter gesprochen werden müsse.

Dagmar Krebaum (GL) bat darum, die Umweltförderrichtlinien 2021 auf der Homepage der Gemeinde zu aktualisieren und fragte nach dem Punkt: Mehrweggeschirr für Gastronomen. Dr. Göck wird die Homepage prüfen lassen. Zum Punkt „Mehrweggeschirr für Gastronomen“ wurde die Gastronomie angeschrieben – jedoch sei keine positive Rückmeldung erfolgt. Dr. Göck schlug vor, dass dies durchaus ein Punkt für die Nachhaltigkeitsgruppe in der Arbeitsgemeinschaft Klimaschutz sei, der bearbeitet werden könnte und forderte Frau Krebaum auf, dort aktiv zu werden.

Klaus Pietsch (FW) bat die Parksituation am Weidweg zu prüfen. Zum einen würden nicht zugelassene bzw. abgemeldete Fahrzeuge im öffentlichen Verkehrsraum stehen – weiterhin würden die parkenden Fahrzeuge den Fahrradweg blockieren. Dr. Göck wird dies prüfen lassen. Gemeinderat Pietsch fragte auch nach, warum die angekündigte Schadstoffsammlung der AVR am 21.05.2022 nicht stattgefunden hätte.

Ordnungsamtsleiter Jochen Ungerer antwortete, dass sich der Fahrer der AVR geweigert habe zu parken, da die abgesperrte Fläche nicht ausreichend wäre, da die GL zeitgleich für die AVR Altpapier sammelte.

Peter Frank (GL) ergänzte, dass er im Vorfeld mit der AVR die Stellung der Container abgesprochen hätte und auch die Schadstoffsammlung mit dem zuständigen Sachbearbeiter abgesprochen habe. Für die Zukunft wird versucht, so Ungerer, dass die Schadstoffsammlung nicht mehr mit der Altpapiersammlung zusammenfällt.

Pascal Wasow (SPD) bat zu prüfen, ob die neu errichteten Parkplätze in der Brühler Straße bei der Metzgerei Sinn nicht auch mit einer Parkscheibenregelung (30 Minuten zwischen 07:00–18:00) versehen werden könne, da die Anwohner die Parkplätze jetzt nutzen würden und dies doch für die Einkäufer gedacht sei. Dr. Göck wird diesen Umstand prüfen lassen.

Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Als Sprecher der Bürgerinitiative „Sportareal am Schrankenbuckel“ zeigte sich Rüdiger Lorbeer enttäuscht, dass trotz Unterschriftenaktion mit über 1000 Unterschriften im Jahr 2019 und vier „rundem Tischen“ keine bessere Lösung für den Bebauungsplan gefunden wurde. Auch wenn der runde Tisch positiv bewertet werden könne, sei das Ergebnis nicht im Sinne der BI, weil die Abstände zwischen den Gebäuden immer noch zu gering seien, das Seniorenzentrum zu massiv und der Gelenkbau zu hoch.

Lorbeer fragte, welche Gebäude als Referenz für das „Sich-Einfügen“ herangezogen wurde und was mit dem Verkehrsübungsplatz geschieht, der den Baumaßnahmen zum Opfer fällt.

Frau Schnurpfeil (MVV Regioplan) erklärte nochmals die Gebäudehöhen und die Abstände. Dr. Kuhn sagte, dass es bei einem Bebauungsplan kein „Einfügen“ brauche, denn die Beurteilung des städtebaulichen Konzepts nähmen die Genehmigungsbehörden vor. Ortsbaumeister Haas sagte einen Verkehrsübungsplatz für die Kinder auf dem hinteren Hallenbadparkplatz zu.

Herr Tribskorn stellte fest, dass seine Einwendungen nicht aufgenommen wurden. Er vermutete, dass auch andere Bürgereinwendungen ignoriert worden seien.

Tribskorn nannte den runden Tisch eine Farce, da nichts davon aus seiner Sicht umgesetzt wurde. Er fragte, was mit dem Niederschlagswasser passiert und warum keine ökologischen Energiesysteme verpflichtend wären. Weiterhin fragte er, warum keine zweistöckige Tiefgarage gebaut worden sei.

Ihm seien seine Einwendungen nicht bekannt, antwortete Dr. Kuhn (MVV). Man werde das aber prüfen. Der Entwurf versuche, alles umzusetzen. Darüber hinaus werden viele der genannten Belange bereits durch andere Bundes- und Landesgesetze getragen. So sind Photovoltaikanlagen bereits jetzt schon gesetzlich vorgeschrieben (Klimaschutzgesetz Baden-Württemberg). Gleiches gilt für das Thema Niederschlagswasser, das dezentral (vor Ort) zur Versickerung zu bringen ist (Wasserhaushaltsgesetz). Von dem Plangebiet selbst werden nur das Schmutzwasser und anfallendes Niederschlagswasser der Straßen an den Kanal angeschlossen. Der Bestandskanal ist hierzu in der Lage. Die anzusetzenden Bemessungsgrundlagen wurden ermittelt.

Zu den Tiefgaragen erklärte Dr. Kuhn, dass einstöckig ausreichend sei, da die geforderten Stellplätze vorhanden seien. Zweistöckig hätte höhere Kosten durch einen erhöhten Aushub bedeutet.

Weiterhin fragte Klaus Tribskorn, was es mit der blauen Tonne auf sich habe, die von einer privaten Firma angeboten werde. Dies sei von der kreiseigenen AVR in der Presse kommentiert worden, antwortete Dr. Göck. Der Wertstoff Papier werde eben immer wertvoller. Die AVR biete im Moment an, das „Tonnenvolumen“ der Grünen Tonne kostenlos zu vergrößern.

Dr. Göck riet, die AVR und die GL und die ihr hilfreichen Vereine bei der Altpapiersammlung zu unterstützen, denn dies bedeutet, dass durch diese Zusatzeinnahmen aus dem Papier die Kosten für den Gebührenzahler stabil blieben. Bei Unterstützung anderer Sammler müsse man letztendlich mit höheren Gebühren durch die AVR rechnen.

Frau Patsch aus der Brahmsstraße führte aus, dass die vom Investor im Runden Tisch „zugesagten“ zehn Meter Abstand von ihrem Gebäude nicht eingehalten seien, es seien nur acht Meter.

Der dem Bebauungsplan zugrunde liegende städtebauliche Entwurf sieht keine 10 Meter, sondern knapp 8 Meter vor. Wobei hier bereits Flächen von Balkonen/Terrassen berücksichtigt sind. Man müsse aber auch die acht Meter Abstand ihres Gebäudes von der gemeinsamen Grundstücksgrenze einbeziehen, dann stünden die beiden Gebäude fast 16 Meter auseinander, antwortete J. Schnurpfeil. Dies ist zum einen ausreichend, um die erforderlichen Abstandsflächen einzuhalten, zum anderen ist die Situation zwischen Bestand und Neuplanung vergleichbar und angemessen.

Eine Dame aus der Lortzingstraße fragte an, ob Gutachter für die Beweissicherung von der Gemeinde beauftragt würden, wie es 2006 bei der Bebauung der früheren Tennisplätze gemacht wurde, um möglicherweise entstehende Schäden nachweisen zu können. Dr. Göck antwortete, dass dies die Aufgabe der Investoren der ArGe Schrankenbuckel sei, da diese der Bauträger sind und nicht die Gemeinde, die damals bei dem Tennisclub-Projekt die Erschließung selbst gemacht habe. Man werde mit der ArGe sprechen, da es auch in ihrem Sinne sei, aktuelle Bauschäden von alten Schäden abzugrenzen.



Aus den Fraktionen

CDU

Stellungnahmen CDU-Fraktion

Top 2 Bebauungsplan Schrankenbuckel

Seit ca. 5 Jahren beschäftigen wir uns mit der Bebauung „Am Schrankenbuckel“. In einem Bieterausschreiben haben wir in einer ARGE einen Investor gefunden, der unseren Wünschen am weitestgehenden entsprochen hat. Es folgten mit der Bevölkerung 4 Sitzungen des runden Tisches, bei dem einige Änderungen (u. a. weniger Geschosse, nur noch 2 Zufahrten zur Tiefgarage, Verschiebung von Baukörpern, ökologische Nachbesserungen) erreicht werden konnten. Wir sind aus diesen Gesprächen mit einem guten Gefühl herausgegangen, so **GR Gothe**. Es war allen klar, dass es zu Kompromissen kommen muss. Nach Offenlegung des Bebauungsplanes im Herbst 2021 wurden die beteiligten Behörden, Interessenvertreter und die Bürger zu Stellungnahmen aufgefordert. Von allen beteiligten öffentlichen Stellen (mehr als 50) wurde die vorgesehene Bebauung begrüßt. Dem Bebauungsplan heute die Zustimmung zu verweigern wäre lt. Gothe für die Gemeinde Brühl ein finanzielles Fiasko. Die CDU-Fraktion stimmt heute geschlossen für den Bebauungsplan.

Top 3 Auftragsvergabe Herstellung von Parkplätzen und Deckensanierung Wiesenplätze

Heute entscheiden wir über einen weiteren wichtigen Schritt im Gesamtprojekt Sportpark Süd II, so **GR Gaisbauer**. Vergeben werden die Neu-Asphaltierung von Parkplätzen u. Flächen (ca. 715.000 €) sowie die Sanierung von durch Bauarbeiten in Mitleidenschaft gezogenen Straßen u. Gehwegen (ca. 190.000 €). Das Angebot der Fa. Kühnle aus Reilingen für beide Arbeiten beläuft sich auf ca. 910.000 €. Der reine „nur“ Parkplatzbau kostet ca. 715.000 €. Er liegt somit sogar um ca. 17.500 € unter der Kostenschätzung aus dem Jahre 2020. Ich denke, das ist ein erfreuliches Ergebnis, so **Gaisbauer**. Etwas überrascht war die CDU-Fraktion, dass bei der Ausschreibung dieser Arbeiten der Parkplatz des Turnvereins Brühl vor dem Clubhaus nicht berücksichtigt wurde. Zur Historie u. zum besseren Verständnis hier ein kleiner Rückblick:

Parkplatz des TV Brühl vor ca. 10 Jahren beim Bau des Kreisverkehrs, der Erneuerung des Pumphäuschen u. der Ertüchtigung des Dammes in Mitleidenschaft gezogen. **Grund:**

- schwere Baumaschinen u. Baugeräte standen auf dem Parkplatz
- ein Teil des Parkplatz war Lagerplatz

Die **Asphaltdecke sowie einige Randsteine** wurden dabei in Mitleidenschaft gezogen. Zugesagt ist die Sanierung durch die Gemeinde schon sehr lange. Auch sind seit Jahren hierfür Kosten in den Haushaltsplan eingestellt u. werden jährlich übertragen. Mehrfach verschoben wurde die Reparatur u. a. wegen der anstehenden Öffnung der Asphaltdecke für die Versorgungsleitung der Sporthalle Süd u. wegen des Fernwärmeanschlusses des TV-Clubhauses selbst vor ca. 2 oder 3 Jahren. Um letztendlich Kosten zu sparen, war auch die Sanierung zusammen mit den Teer- u. Asphaltarbeiten des Sportparks Süd geplant. **Die Kosten für die Sanierung des TV-Parkplatzes haben nichts mit dem Bau u. den Kosten für den Sportpark Süd zu tun.**

Die CDU-Fraktion wird heute der Beschlussvorlage zustimmen.

Aber gleichzeitig auch einen Antrag zur Abstimmung stellen, dass innerhalb der nächsten 3–4 Monate die Arbeiten für den TV-Parkplatz auszuschreiben sind.

Die Mitglieder der CDU-Fraktion (Hans Faulhaber, Thomas Gaisbauer, Wolfram Gothe, Bernd Kieser, Wolfgang Reffert, Uwe Schmitt, Michael Till) stehen ihnen gerne zu allen Themen der Gemeindepolitik betreffend Rede und Antwort.

Kontakt: www.cdu-rheinneckar.de/homepages/bruehl-rohrhof/

FW

Stellungnahme der Freien Wähler im GR am 23.05.2022

Top 2: Bebauungsplan „Am Schrankenbuckel“

Klaus Pietsch nahm für die FW Stellung: Die Finanzierung des Großprojekts „Sportpark Süd“, aufgeteilt in beide Teilprojekte „Sportpark Süd 1“ und „Sportpark Süd 2“ erfordert natürlich eine wirtschaftliche Verwertung des Areals „Am Schrankenbuckel“, der bisherigen Spielstätte des FV Brühls. Das stand und steht für die Freien Wähler außer Frage.

Anderslautende Aussagen entsprechen schlicht nicht der Realität. Wir waren und sind auch **keine erklärten Gegner des „Sportpark Süd“**. Gleichwohl haben wir **eine differenzierte Sichtweise zur Umsetzung des Gesamtprojekts**. Klar ist, zu so einem großen Bauprojekt gibt es naturgemäß sehr unterschiedliche Sichtweisen, **eine Vielzahl von Interessenlagen werden tangiert**. Deshalb wurde, auch **auf Betreiben der Freien Wähler**, ein **Runder Tisch** eingerichtet. Die Idee war richtig. Zu einer ganzen Reihe von Fragen wurden gute Lösungen gefunden. Beispielhaft seien **die Verkehrsanbindung oder der Entfall von einem Gebäude in der Mitte des heutigen Rasenplatzes des FV Brühl** genannt. **Hier gilt unser Dank allen Beteiligten für das gezeigte Engagement.** In einigen **wichtigen Punkten** entstand am **Ende aber Unklarheit** und konnten deshalb letztendlich **noch keiner zufriedenstellenden Lösung** zugeführt werden. Es geht dabei um **die Bauhöhen des geplanten Seniorenzentrums** und den **Abstandsflächen zwischen einzelnen Gebäudekörpern** speziell in den Teilflächen 3 und 6. In der Sitzung des Gemeinderats am 26.07.2021 wurde der Beschluss zur Änderung des Aufstellungsbeschlusses für den Bebauungsplan „Am Schrankenbuckel“ mit der Mehrheit des Gemeinderats gefasst und am 06.08.2021 öffentlich bekannt gemacht. **Die Freien Wähler** haben diesen Beschluss **einstimmig nicht mitgetragen** und die **maßgeblichen Begründungen noch einmal in dieser Gemeinderatsitzung vorgetragen**. Für uns waren **wesentliche Punkte**, die beim Runden Tisch mehrheitlich vertreten wurden, **leider nicht berücksichtigt**. **Die Reduzierung der Geschosshöhen am Seniorenzentrum fand keinen Niederschlag. Ebenso konnte die bauliche Verdichtung durch die teilweise geringen Abstandsflächen nicht zufriedenstellend gelöst werden.** Im Übrigen sind **Einwendungen** zu diesen Punkten **von unmittelbar betroffenen Bürgern vorgetragen** und nach nochmaliger Prüfung **unberücksichtigt geblieben**. Die genannten Punkte waren **fester Bestandteil unserer Positionen zum Bebauungsplan**. Eine Verringerung der Geschosshöhe beim Seniorenzentrum führt natürlich zu einer Verringerung der Gesamtbruttogeschossfläche auf dem Areal. In einem ersten Schritt hätte der Investor ca. **360.000,- Euro** weniger an die Gemeinde zu zahlen. Dies wurde uns gegenüber regelmäßig kritisch vorgeworfen. Man muss sich hier aber die Frage stellen, **was der soziale Friede in der Gemeinde wert ist. Ein finanzielles Fiasko für die Gemeindefinanzen ist deshalb nicht zu erwarten.** Zurück bleiben aber eine Reihe von Menschen, die sich **am Ende unverstanden fühlen** und ihr Engagement beim Runden Tisch im Nachgang in Frage stellen. Die Freien Wähler haben sich von Anfang an **bei den zentralen Fragen klar positioniert. Wir können der Beschlussvorlage in dieser Form deshalb so nicht zustimmen** und werden **einstimmig mit Nein** votieren. **Jens Gredel** stellte noch während der Sitzung den **weitergehenden Antrag**, dass unser frisch gewählter Bürgermeister für diese 360.000 Euro, **die noch offen gebliebenen Verbesserungen am Bebauungsplan gemeinsam mit den Bürgern und dem Investor versucht umzusetzen** und damit **den Runden Tisch endgültig sauber abzuschließen**. Der Antrag blieb ohne Erfolg.

SPD

Bericht der SPD-Fraktion zur Gemeinderatssitzung vom 23.05.2022

Der Hauptpunkt dieser Gemeinderatssitzung war der Bebauungsplan „Am Schrankenbuckel“. Die CDU-Fraktion und die SPD-Fraktion haben dem Satzungsbeschluss zugestimmt.

Für die SPD nahm **GR Schnepf** mit folgender Überschrift Stellung: „Was lange währt, wird endlich gut“. Zwischen dem Aufstellungsbeschluss 2016 und dem jetzt vorliegenden Bebauungsplan seien sechs Jahre vergangen. Dies ist die längste Dauer für einen rechtskräftigen Bebauungsplan, die er als langjähriger Gemeinderat erlebt habe. Dem Bebauungsplan lag das erarbeitete städtebauliche Konzept zugrunde und wurde in den Bebauungsplan umgesetzt.

Die Anregungen und Bedenken der Träger öffentlicher Belange sowie die Einwendungen der Bürger wurden bearbeitet und teilweise berücksichtigt.

Sicherlich können nicht alle Wünsche der Bürger, insbesondere der Bürgerinitiative, wie niedrige Bebauung, größere Abstandsflächen, berücksichtigt werden. Kompromisse waren und sind gemacht worden.

Wohnraum ist dringend erforderlich. Hochbebauung sei notwendig, um Bauland einzusparen.

Würden weniger Geschosse – Forderung der Grünen Liste Brühl e.V. und der Freien Wähler – gebaut, würde dies zu einer Verteuerung der Kaufpreise für die Wohnungen und der Nebenkosten führen.

Auf Anregung der SPD-Fraktion wurde „Am Schrankenbuckel“ auf Sozialwohnungen verzichtet, die ursprünglich einmal die Forderung des Gemeinderats war. Für den Verzicht des Baues von Sozialwohnungen hat der Investor einen höheren Kaufpreis bezahlt. Mit diesem höheren Kaufpreis baut die Gemeinde im Neubaugebiet Bäumelweg Nord als Ersatz ein 12-Familienhaus mit Sozialwohnungen zu einem nachhaltig günstigen Quadratmetermietpreis. Beim Investor wäre die Mietpreisbindung spätestens nach 20–30 Jahren weggefallen.

Der rechtskräftige Bebauungsplan ist Voraussetzung dafür, dass der Investor den Kaufpreis für das Grundstück bezahlt. Wer den Bebauungsplan ablehnt, schadet den Gemeindefinanzen und der Refinanzierung des Sportparks Süd.

Die Fraktion stimmte auch für die Herstellung der Parkplätze und der Asphaltdeckensanierung, die öffentlich ausgeschrieben waren. Der günstigste Bieter war die Firma Kühnle aus Reilingen.

GR Wasow stimmte für die SPD-Fraktion der Vergabe zu. Er befürwortete auch die baldige Sanierung des Parkplatzes vor dem TV-Clubhaus.

Der letzte TOP der Tagesordnung war die Gewährung von Zuschüssen der Gemeinde Brühl für Anschaffungen von Sportgeräten, Musikinstrumenten/Notenmaterial und Ausrüstungsgegenständen der Brühler Vereine. Die Gemeinde Brühl gewährt einen Zuschuss von 25 % der nachgewiesenen Aufwendungen.

GR Schnepf stimmte für die SPD-Fraktion der Bezuschussung zu. Er betonte, dass durch den Kaufpreis für das Gelände „Am Schrankenbuckel“ die Gemeindefinanzen gut sind, sodass die Zuschüsse weiterhin gewährt werden können.

gez. R. Schnepf, SPD-Fraktionsvorsitzender

GLB

Bebauungsplan „Am Schrankenbuckel“

Die **Grüne Liste Brühl** lehnt den vorgelegten Plan für das Quartier Am Schrankenbuckel ab. Warum? Auf dem bisherigen Sportgelände wird ein Investor ein **neues Wohnquartier** bauen. Den Erlös des Grundstücksverkaufs benötigt die Gemeinde Brühl zur „Gegenfinanzierung“ des neuen Sportpark Süd. Die Diskussion am „runden Tisch“ mit Projektbeteiligten, Gutachtern und Bürgern brachte positive Veränderungen des 1. Entwurfs, z. B. etwas mehr Grünfläche, keine Riegelbebauung außen und Wegfall der TG-Zufahrt Germaniastraße.

Andere **Kritikpunkte** sind aber weiterhin Bestandteil des Plans: **Höhe und Massivität des Seniorenzentrums**; ein über 50 m langes und 5 bis 7 Stockwerke hohes Gebäude mit der Höhe von 121,10 m ü. NN wird sich kaum in die Umgebung einfügen. Beim Runden Tisch wurde eine Reduzierung gefordert.

Dahinter an der **Römerstraße ist ein sehr hohes MFH** (117,75 m) geplant, das ebenfalls 1 Stockwerk niedriger werden könnte; damit würde dieser Teil des Quartiers weniger fremdkörperartig erscheinen.

Auch das sog. **„Gelenk“gebäude unterhalb der Lortzingstraße** (4+ Etagen, 114,25 m) ist groß, massiv und sehr hoch gegenüber der Bestandsbebauung. Es sind überall Flachdächer geplant.

Die Sichtbeziehungen, der Schattenwurf, auch die klimatische Situation werden die umliegenden Wohngebiete betreffen; die tiefliegende Grasfläche, auf der sich laut Klimagutachten nachts ein „Kaltluftsee“ bildet, fällt zukünftig weg.

Durch die großflächige Versiegelung mit der Tiefgarage wird die Versickerung des Oberflächenwassers schwierig, in der tieferen Lage kann Starkregen schlecht abfließen.

Wir wissen, Wohnraum ist gesucht, Fläche knapp und muss besser genutzt werden als früher. Die 300 Wohneinheiten + 65 im Seniorenzentrum als Maßnahme der **Innenentwicklung** sollten sich in die Umgebung einfügen.

Dazu **Prof. Dr. Christine Hannemann**, Prof. Architektur und Wohnsoziologie Uni Stuttgart: „Das Bauen im Bestand, in der Nachbarschaft, ist ein wichtiges Konzept und muss mit einer **Qualitätsverbesserung des Wohnens der Menschen verbunden sein, die dort schon leben**. Es darf nicht nur rein die erzielbare Geschossflächenzahl im Vordergrund stehen und es dürfen **keine rein renditegetriebenen Projekte** sein.“

Am Schrankenbuckel könnte mit etwas Reduzierung der Wohnfläche und der Höhe einiger Gebäude eine verträglichere **Gestaltung und höhere Akzeptanz** der Nachbarschaft erreicht werden. Eine reine **Investorenarchitektur mitten im Bestand** erzeugt Probleme, zu sehen an der großen Zahl von Einwendungen der Anwohner.

Nun wurde dieser BBP mit knapper Mehrheit (CDU, SPD) befürwortet.

Wir setzen uns dafür ein, das Gebiet so **ökologisch** und verträglich wie möglich zu realisieren und **keine weiteren Neubaugebiete** mehr zu schaffen. Wichtig: mehr **ökologische Aufwertungen** von Flächen!



Amtliche Bekanntmachungen

Diamantene Hochzeit

Die Eheleute Gerhard und Anna Eichler, geb. Swaton, feiern am Mittwoch, den 01.06.2022, das Fest der „Diamantenen Hochzeit“. Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

30.05.	Frau Irmtraud Beyer geb. Schneider	90 Jahre
30.05.	Frau Margit Bienefeld geb. Elias	75 Jahre
01.06.	Frau Roswitha Klein geb. Baumer	75 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!



1. Änderungssatzung

zur Satzung über die Benutzung
von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften vom 19.10.2020

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Brühl am 23.05.2022 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1 **Änderung der Satzung über die Benutzung von** **Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften**

Die Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften vom 19.10.2020 wird wie folgt geändert:

§ 13 wird wie folgt gefasst:

§ 13 Gebührenmaßstab und Gebührenhöhe

- (1) Bemessungsgrundlage für die Höhe der Gebühr ist der überlassene Wohnplatz.
- (2) Die Gebühr für die Unterbringung in einer einfachen Unterkunft beträgt 211,70 Euro pro Wohnplatz und Kalendermonat. In der Gebühr enthalten sind sämtliche Betriebskosten und eine Wohnungseinrichtungspauschale.
- (3) Die Gebühr für die Unterbringung in einer gehobenen Unterkunft beträgt 413,26 Euro pro Wohnplatz und Kalendermonat. In der Gebühr enthalten sind sämtliche Betriebskosten und eine Wohnungseinrichtungspauschale. Eine Unterkunft gilt als gehoben, wenn sie über einen marktüblichen Standard verfügt oder darüber hinausgeht und entsprechend bepreist wird. Darunter fallen insbesondere Beherbergungsbetriebe. Die Unterbringung in einer einfachen Unterkunft ist unter Berücksichtigung des jeweiligen Einzelfalls vorzuziehen.
- (4) Bei der Errechnung der Gebühr gemäß der Absätze 2 und 3 nach Kalendertagen, wird für jeden Tag der Benutzung 1/30 der monatlichen Gebühr zugrunde gelegt.

Artikel 2 **Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Brühl, den 23.05.2022

Der Bürgermeister:
gez. Dr. Ralf Göck

Aufforderung zur Abgabe der Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts für den Hauptfeststellungszeitpunkt 1. Januar 2022 (Grundsteuererklärung)

Das Ministerium für Finanzen hat die Abgabepflicht der Grundsteuererklärung mit öffentlicher Bekanntmachung vom 30. März 2022 (vgl. GABl. 2022 Nr. 3 Seite 103) festgelegt. Für die Gemeinde Brühl gilt:

Die Grundsteuererklärung ist dem Finanzamt Schwetzingen bis zum

31. Oktober 2022

nach amtlich vorgeschriebenem Datensatz durch Datenfernübertragung (elektronisches Formular) zu übermitteln. Die elektronischen Formulare für die Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts werden **ab 1. Juli 2022** im Portal „Mein ELSTER“ (www.elster.de) bereitgestellt. Für die elektronische Übermittlung über das Portal „Mein ELSTER“ ist ein Benutzerkonto erforderlich. Ein bereits für andere Steuerarten eingerichtetes Benutzerkonto kann verwendet werden. Ist ein solches noch nicht vorhanden, kann eine kostenlose Registrierung unter www.elster.de vorgenommen werden. Die Aktivierung des Benutzerkontos kann bis zu zwei Wochen dauern.

Zur Abgabe der Grundsteuererklärung sind u. a. folgende Personen verpflichtet:

- Eigentümerinnen oder Eigentümer eines Grundstücks
- Erbbauberechtigte unter Mitwirkung der Eigentümerin oder des Eigentümers des Grundstücks (Erbbaupflicht).

Maßgebend für die persönliche Erklärungspflicht sind die Verhältnisse am 1. Januar 2022. Bei Nichtabgabe oder verspäteter Abgabe der Grundsteuererklärung kann ein Verspätungszuschlag festgesetzt werden. Die Höhe des Verspätungszuschlags ist maßgeblich von der Dauer der Fristüberschreitung abhängig. Bei Nichtabgabe der Erklärung kann das Finanzamt darüber hinaus die Besteuerungsgrundlagen schätzen. Dies entbindet jedoch nicht von der Pflicht zur Abgabe der Erklärung.

Hintergrund:

Das Bundesverfassungsgericht hat am 10. April 2018 entschieden, dass die aktuelle Bemessungsgrundlage gegen den Gleichheitsgrundsatz nach Artikel 3 Absatz 1 des Grundgesetzes verstößt. Bisher wird die Grundsteuer auf Grundlage der Einheitswerte bemessen. Diese Einheitswerte wurden letztmalig zum 1. Januar 1964 aktualisiert. Das Bundesverfassungsgericht bemängelte vor allem, dass der Bundesgesetzgeber die Einheitswerte nie wieder erneuert hatte. So werden seither neue Baustandards und andere Faktoren für die Bewertung der Gebäude nicht berücksichtigt. Dadurch haben sich immer größere Ungleichheiten ergeben.

Das Urteil zwang den Bundesgesetzgeber zur Steuerreform. Die Länder haben durch das reformierte Bundesrecht die Möglichkeit erhalten, eigene Grundsteuergesetze zu erlassen. Hiervon hat Baden-Württemberg Gebrauch gemacht. Am 4. November 2020 hat der Landtag von Baden-Württemberg das Landesgrundsteuergesetz beschlossen. In der neuen Landesregelung spielen die Einheitswerte künftig keine Rolle mehr. Stattdessen wird eine völlig neue Bemessungsgrundlage eingesetzt, die die Gebäude nicht mehr berücksichtigt und sich nur noch auf die Grundstücksgröße und den entsprechenden Bodenrichtwert stützt.

Die Umsetzung des Landesgrundsteuergesetzes erfordert eine umfassende Neubewertung aller wirtschaftlichen Einheiten. Zu diesem Zweck werden die Grundsteuerwerte

auf den 1. Januar 2022 erstmals festgestellt. Diese Werte finden dann für die Berechnung der Grundsteuer ab dem Jahr 2025 Anwendung. Die erforderliche Datenerhebung erfolgt durch elektronische Steuererklärung (§ 22 Absatz 6 Satz 1 LGrStG).

Datenschutzhinweis:

Bei der Verwendung der Daten, die originär im Einheitswertverfahren erhoben wurden und nunmehr vorbereitend der Feststellung der Grundsteuerwerte nach reformiertem Recht dienen, handelt es sich um eine zulässige Verarbeitung personenbezogener Daten zu einem anderen Zweck im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. § 29c Absatz 1 AO. Weitere Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung, Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung, das Sie im Internet unter www.finanztat.de (unter der Rubrik Datenschutz) finden oder beim Finanzamt Schwetzingen erhalten.

Inhalte der Grundsteuererklärung:

In der Grundsteuererklärung müssen die Grundstücksgröße und der entsprechende Bodenrichtwert angegeben werden. Angaben zur Grundstücksgröße sind typischerweise im Grundstückskaufvertrag und im Grundbuch enthalten. Der Bodenrichtwert kann auf der Internetseite www.gutachterausschuesse-bw.de/borisbw/index.html?lang=de (BORIS-BW) eingesehen, bzw. telefonisch beim Gemeinsamen Gutachterausschuss Schwetzingen erfragt werden (Kontaktaten siehe unten). Zu beachten ist, dass die aktuell veröffentlichten Bodenrichtwerte nicht in der Steuererklärung verwendet werden dürfen. Am 1. Juli 2022 werden auf BORIS-BW neue Bodenrichtwerte (zum Stand 1. Januar 2022) veröffentlicht, die dann für die Grundsteuererklärung verbindlich sind. Zuletzt muss in der Grundsteuererklärung noch die Frage beantwortet werden, ob das Grundstück überwiegend zu Wohnzwecken dient. Sofern sich nichts geändert hat, können sich die Eigentümer daran orientieren, ob ihr Grundstück bisher in die Kategorie Einfamilienhaus, Zweifamilienhaus, Mietwohngrundstück (in der Regel Mehrfamilienhäuser) oder Wohneigentum gefallen ist. In dem Fall lautet die Antwort: ja. In allen anderen Fällen muss ermittelt werden, ob der Anteil der Wohnfläche an der Gesamtfläche mehr als 50 Prozent beträgt.

Ansprechpartner und weitere Informationen:

Weitere Informationen und Hilfen finden Sie im Internet unter www.grundsteuer-bw.de. Bei Fragen rund um das Thema Grundsteuer unterstützt Sie auch der virtuelle Assistent der Steuerverwaltung, den Sie unter www.steuerchatbot.de erreichen.

Für Rückfragen steht das Finanzamt Schwetzingen wie folgt zur Verfügung:

Postanschrift:

Schloss, nördlicher Flügel, 68723 Schwetzingen

Telefon: 06202 81-188

Für Rückfragen zu den Bodenrichtwerten ist der Gemeinsame Gutachterausschuss Bezirk Schwetzingen wie folgt erreichbar:

Postanschrift: Hebelstr. 1, 68723 Schwetzingen

Telefon: 06202 87-125, -167, -168

Aktuelle Informationen zum Zensus 2022



Erhebungsbeauftragte nehmen ihren Dienst auf

In Brühl wird seit dem 15. Mai 2022 die Haushaltsbefragung im Rahmen des Zensus 2022 durchge-

führt. Die Befragung endet am 31. Juli 2022. Zur Befragung setzt das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis als zuständige Erhebungsstelle ehrenamtliche Helferinnen und Helfer ein.

Muss ich an der Erhebung teilnehmen?

Die Teilnahme an der Befragung ist verpflichtend. Jedoch ist nicht jeder Haushalt betroffen. Etwa 10 % der Gebäudeanschriften wurden im Vorfeld zufällig ausgewählt. Diese müssen an der Befragung teilnehmen. Ob Sie betroffen sind, erfahren Sie erst durch die Zuweisung eines Termins.

Wie erfahre ich, ob ich für die Teilnahme ausgewählt wurde?

Die Zuweisung des Termins erfolgt, indem der jeweils zuständige Erhebungsbeauftragte ein verschlossenes Kuvert in Ihren Briefkasten einwirft. Im Kuvert enthalten ist eine Terminankündigungskarte. Auf dieser ist der Name des Erhebungsbeauftragten vermerkt. Zudem ist eine 0800-Rufnummer angegeben. Sollten Sie an dem angekündigten Termin verhindert sein, nehmen Sie über diese Rufnummer Kontakt mit Ihrem Erhebungsbeauftragten auf, um einen neuen Termin zu vereinbaren.

Was passiert, wenn ich den angekündigten Termin nicht wahrnehme?

Sollten Sie den Termin verstreichen lassen, ohne sich zuvor bei Ihrem Erhebungsbeauftragten zu melden, hinterlässt der Erhebungsbeauftragte eine zweite Terminankündigung. Sollte auch der zweite Termin nicht wahrgenommen werden, beendet der Erhebungsbeauftragte die Befragung und muss Ihren Fall der Erhebungsstelle melden. Diese erlässt ggf. einen Bußgeldbescheid. Bitte stellen Sie im Falle einer geplanten längeren Abwesenheit sicher, dass Sie über die Teilnahme informiert werden.

Was sollte ich während der Erhebung beachten?

Die Erhebungsbeauftragten sind im Auftrag des Landratsamtes unterwegs und nehmen ihre Tätigkeit ehrenamtlich wahr. Zur Ausübung ihrer Tätigkeit erhalten Erhebungsbeauftragte einen Ausweis, den sie während ihrer Befragungstätigkeit bei sich führen und Ihnen auf Verlangen zusammen mit einem amtlichen Lichtbildausweis vorzeigen müssen. Für die Befragung ist ausreichend, wenn ein volljähriges Haushaltsmitglied Auskunft erteilt. Auf telefonische Auskünfte sollten Sie verzichten, da Sie hierbei nicht die Identität des Erhebungsbeauftragten feststellen können. Ihre persönlichen Daten sind vertraulich. Sofern Sie nicht wünschen, dass die Daten auf dem Hausflur oder an der Haustür eingeholt werden, gewähren Sie dem Erhebungsbeauftragten Zutritt zu Ihren Wohnräumen – allerdings erst nach Identifizierung. Sollten Sie Zweifel an der Identität des Erhebungsbeauftragten haben oder anderweitige Hinweise für einen Betrug feststellen, rufen Sie die Polizei.

An wen kann ich mich bei weiteren Fragen wenden?

Ansprechpartner ist die für Brühl zuständige Erhebungsstelle:

Örtliche Erhebungsstelle Zensus 2022

Oberes Langgewann, 69221 Dossenheim

Telefon: +49 6221 522-6516

E-Mail: zensus2022@rhein-neckar-kreis.de

Weitere Informationen können zudem im Internet unter

https://www.zensus2022.de/DE/Service/FAQ/_inhalt.html abgerufen werden.

Hausmeister für die Flüchtlingsunterkunft

Ab 01.06.2022 plant die Gemeinde Brühl die Unterbringung von Ukraine-Flüchtlings im „Brühler Hof“. Für die Betreuung dieser Flüchtlingsunterkunft suchen wir einen

Hausmeister (m/w/d).

Wir wünschen uns eine verantwortungsbewusste und im Umgang mit den Geflüchteten empathische und einfühlsame Person, die gerne und zuverlässig mit dem Sozialamt zusammenarbeitet.

Es handelt sich hierbei um eine Teilzeitbeschäftigung, die zunächst auf ein Jahr befristet ist. Wochenendarbeit sowie eine gewisse Flexibilität bei der Arbeitszeit sind erforderlich.

Ihr Tätigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Überprüfung der Sauberkeit in den Zimmern, Gemeinschafts- und Waschräumen
- Überprüfung von Rauchmeldern, Feuerlöschern und Fluchtwegen etc.
- kleinere Instandsetzungsarbeiten
- Schlüsselverwaltung und Schlüsseldienst
- Bereitstellung der Müllgefäße zur Entleerung
- Sperrmüll Kontrolle & ggfs. Anmeldung bei AVR
- Straßen- und Hofreinigung
- Begleitung der Geflüchteten beim Einzug
- Überwachung der Einhaltung der Hausordnung

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte an das BÜRGERMEISTERAMT BRÜHL, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.

Alternativ können Sie die Bewerbung auch gerne per Mail (max. 5 MB) an bewerbungen@bruehl-baden.de senden.

Auskünfte zum Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne Frau Thüning (06202/2003-67); bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an das Personalamt (06202/2003-24, -25 oder -35). Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang Ihrer Bewerbung zugesandt wird.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de.

Teilzeitbeschäftigung während der Freibadsaison

Die Gemeinde Brühl sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter (m/w/d) für

Aushilfstätigkeiten im Freibad.

Der Tätigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen Reinigungsarbeiten auf der Liegewiese sowie im Bereich der Schwimmbecken vor bzw. nach dem Badebetrieb.

Es handelt sich um eine Teilzeitbeschäftigung mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von bis zu 20 Stunden. Der genaue Stundenumfang sowie die Arbeitszeiten sind mit der Bäderleitung abzustimmen; Wochenend- bzw. Feiertagsarbeit ist erforderlich.

Für diese Tätigkeit suchen wir eine verantwortungsbewusste und zuverlässige Persönlichkeit. Einsatzbereitschaft und ein dienstleistungs- und teamorientiertes Auftreten setzen wir ebenso voraus wie Pünktlichkeit und eine gewisse Flexibilität bei den Arbeitszeiten.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Kurzbewerbung. Diese senden Sie bitte an das BÜRGERMEISTERAMT BRÜHL, Hauptstr. 1, 68782 Brühl. Alternativ können Sie die Bewerbung auch gerne per Mail (max. 5 MB) an bewerbungen@bruehl-baden.de senden.

Auskünfte zum Aufgabenbereich erteilt Ihnen direkt im Freibad Bäderleiter Patrick Berndt (Tel.: 0171/7654710) sowie in der Verwaltung Herr Dirk Faulhaber (Tel.: 06202/2003-26); bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an das Personalamt (06202/2003-24, -25 oder -35).

Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang Ihrer Bewerbung zugesandt wird.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Gemeinde übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Öffentliche Einrichtungen

Christine Jörg in den Ruhestand verabschiedet

Mit einer kleinen Feierstunde im Rathaus der Gemeinde Brühl wurde dieser Tage Frau Christine Jörg von Bürgermeister Dr. Ralf Göck, dem Mitglied des Personalrats Uwe Schwegler, der ehemaligen Leiterin des Hauses der Kinder, Frau Christiane Langloh-Zakouri, dem Sachgebietsleiter für Betreuungseinrichtungen, Benjamin Weber sowie Hauptamtsleiter Karlheinz Geschwill in den Ruhestand verabschiedet.

Christine Jörg war seit November 1985 bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand am 01.05.2022 ununterbrochen bei der Gemeinde Brühl als Erzieherin im Haus der Kinder, davon die letzten Jahre in der Funktion der stellvertretenden Kindergartenleiterin beschäftigt.

Wir wünschen Frau Jörg, dass sie noch lange bei bester Gesundheit ihren Ruhestand genießen kann.



V. l. n. r.: ehem. Kindergartenleiterin Christiane Langloh-Zakouri, Personalrat Uwe Schwegler, Sachgebietsleiter Benjamin Weber, Christine Jörg sowie Bürgermeister Dr. Ralf Göck Foto: Verwaltung

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Einladung nächste Sitzungen der Arbeitsgemeinschaft Klimaschutz

Anfang Mai fand die Auftaktveranstaltung zur Gründung der Arbeitsgemeinschaft Klimaschutz im Brühler Rathaus statt. In Form eines Workshops hatten die Teilnehmenden gemeinsam Ideen und Vorschläge zu verschiedenen Themenfeldern des Klimaschutzes entwickelt und diskutiert.

Innerhalb der Arbeitsgemeinschaft bildeten sich drei verschiedene Arbeitsgruppen zu den Themen „Erneuerbare Energien“, „Mobilität“ sowie „Nachhaltigkeit und Kommunikation“. Die weiteren Treffen bieten die Möglichkeit, Ideen und Anregungen weiter auszuarbeiten und Projekte und Maßnahmen für ein besseres Klima in Brühl gemeinsam umzusetzen.

Die nächsten Treffen:

AG Mobilität: Montag, 30. Mai 2022, um 18.30 Uhr im Rathaus

AG Erneuerbare Energien:

Mittwoch, 22. Juni 2022, um 17.30 Uhr im Rathaus

Für das nächste Treffen der **AG Nachhaltigkeit und Kommunikation** steht noch kein Termin fest. Dieser wird voraussichtlich nach den Pfingstferien stattfinden, die Gemeindeverwaltung wird darüber informieren.

Alle interessierten Menschen aus Brühl und Rohrhof sind herzlich eingeladen, aktiv am Klimaschutz mitzuarbeiten und sich zum Thema „Gemeinsam nachhaltigen Klimaschutz in Brühl gestalten“ in den Arbeitsgruppen zu engagieren.

Für Fragen steht Ihnen die Klimaschutzmanagerin Birgit Sehls (Telefon 06202 2003-96, E-Mail: birgit.sehls@bruehl-baden.de) gerne zur Verfügung.

Energieberatung

– Ein Service Ihrer Gemeinde Brühl

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus oder Passivhaus
- Heizungserneuerung, Erfüllung Ewärmeg
- Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Manfred Watzlawek – für Sie kostenfrei und unverbindlich. Interessenten können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus Brühl, Hauptstraße 1, alle zwei Wochen donnerstags, zwischen 15:30 und 17 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	0800/0116016
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505*

*Kosten pro Minute aus dem Festnetz: 14 Cent

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden

- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

Müll

AVR Kommunal AöR

www.avr-kommunal.de	
- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

AVR GewerbeService GmbH

- Entsorgungslösungen	
für gewerbl. Abfälle	06221/878-400

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Ärztliche Notdienste

Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen:

Notfallpraxis (außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis) in der **GRN-Klinik Schwetzingen**, (Kreiskrankenhaus)

Bodelschwinghstraße 10 Tel. 116 117
(kostenfreie Rufnummer)

Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:

Werktag:

Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mittwoch von 13.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Wochenende:

Samstag, Sonntag, Feiertage von 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen!

docdirekt

Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde der KVBW von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte in Baden-Württemberg)

0711-96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Im Facharztzentrum Mannheim, Collinstraße 11, Erdgeschoss links (gegenüber Theresienkrankenhaus, parallel zur AOK)

Wochenende:

Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr

Werktag: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage:

auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

Eine telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprechzeiten ist nicht erforderlich!

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augen-, HNO- und Kinderärzte:
116 117 (kostenfreie Rufnummer)

Apotheken Notdienst

So., 29.05.2022:

Apotheke im MED-Center, Hockenheim, Reilinger Str. 2,
Tel.: 06205-288928

Mo., 30.05.2022:

Oststadt-Apotheke im Stadtmarkt, Schwetzingen,
Scheffelstr. 63-65, Tel.: 06202-8593880

Di., 31.05.2022:

Hardtwald-Apotheke, Oftersheim, Dreieichenweg 1,
Tel.: 06202-52433

Mi., 01.06.2022:

Rochus-Vital-Apotheke, Hockenheim, Speyerer Str. 1,
Tel.: 06205-282800

Do., 02.06.2022:

Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,
Tel.: 06202-17020

Fr., 03.06.2022:

Rohrhof-Apotheke, Brühl-Rohrhof, Brühler Str. 7,
Tel.: 06202-72353

St. Florian-Apotheke, Reilingen, Kirchenstr. 23,
Tel.: 06205-5763

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr

Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):

Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS)
Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenlos)
Internet: www.aponet.de

STADTRADELN für die Kommune

Links und rechts am Rhein



BRÜHL

Team:		
Name:		
Telefonnummer		
Datum:	Fahrtziel:	gefahrte km:
08.05.		
09.05.		
10.05.		
11.05.		
12.05.		
13.05.		
14.05.		
15.05.		
16.05.		
17.05.		
18.05.		
19.05.		
20.05.		
21.05.		
22.05.		
23.05.		
24.05.		
25.05.		
26.05.		
27.05.		
28.05.		
GESAMTKILOMETER		

Bitte geben Sie Ihren Teilnahmeabschnitt
bis zum **06.06.2022** im Rathaus ab



Ich willige ein, dass mein Name und meine gefahrenen Kilometer bei den STADTRADELN-Ergebnissen für andere Teammitglieder einsehbar sind.

Die Aktion „STADTRADELN“ geht
am 08. Mai los und endet am 28. Mai

Weitere Informationen unter: www.stadtradeln.de/rhein-neckar-kreis/

FERIENPROJEKT PFINGSTEN

Jugendkunstschule

JEDER STEIN IST ANDERS

Wir arbeiten mit farblich vielseitigem Speckstein, raspeln, schleifen und polieren ihn – bis er glatt und glänzend wird. Von abstrakten bis gegenständlichen Formen ist alles möglich, vorausgesetzt Ihr bringt Experimentierfreude und ein wenig Kraft und Ausdauer mit! Es wird recht staubig, also bringt bitte eine Brille, Mundschutz und Arbeitshandschuhe mit und tragt geeignete Kleidung. Wir arbeiten draußen!

Für Kinder von 6-13 Jahren.

Gebühr: 39,- €

(inkl. € 9,- Material)

25% Ermäßigung auf den
Kurspreis für Geschwister

08. - 10.06.2022

9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mehrzweckraum Hallenbad
(Schillerschule)

Mit der freischaffenden
Künstlerin Andrea Tewes



Persönliche bzw. telefonische
Anmeldung an der Rathauspforte,
Tel.: 06202-2003-0 oder
www.bruehl-baden.reservix.de

Bücherei

GEMEINDEBÜCHEREI BRÜHL



Neue Bücher warten auf Ihre Ausleihe

Diese Woche stellen wir Ihnen eine Auswahl aus dem Sachbuch-Bereich vor:

- „Fotoband: BaWü 1952-2022“¹: Vor 70 Jahren wurde am 25.04.1952 das Land Baden-Württemberg gegründet. Zu diesem Jubiläum hat die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg einen Fotoband mit 350 Fotos auf 244 Seiten veröffentlicht, in dem die politische Alltagsgeschichte der Menschen im Südwesten seit Anfang der 1950er-Jahre kunstvoll erzählt wird. Ein Buch für alle, die mehr über „The Länd“ erfahren wollen.
- „Papyrus – Die Geschichte der Welt in Büchern“ von Irene Vallejo²: Das „Buch“ ist eine der schönsten Erfindungen der Menschheit. Die Autorin nimmt uns mit auf eine abenteuerliche Reise durch die faszinierende Geschichte des Buches, bei der sie von den Anfängen der Bibliothek in Alexandria bis zum Untergang des Römischen Reiches berichtet. Dabei treffen wir auf interessante Persönlichkeiten, die sich der Welt der Bücher verschrieben haben.
- „Mein Lotta-Leben. Das Backbuch“ von Alice Pantermüller³: Aus nunmehr 18 Bänden der Erfolgsautorinnen Alice Pantermüller und Daniela Kohl wissen Mädchen und Jungs, welche süßen Sachen Lotta, Cheyenne, Rémi, Paul und die anderen gerne essen. 60 kinderleichte Rezepte, vom „Ameisenkuchen“ über „Muffins mit Versteck“ bis hin zu Hundekekse für Anton sind alle Leckereien aus Lottas Welt versammelt. Diese leckeren Kuchen, Torten, Muffins und Cakes können nun endlich alle nachgebacken werden. Ein Muss für alle Lotta-Fans und alle, die gerne backen.

Neuzugänge im Sortiment der Gemeindebücherei

Besuchen Sie uns gerne auch online. Auf unserer Webseite „Aktuelles“ informieren wir Sie unter anderem über die aktuellen Neuzugänge im Sortiment aus den Bereichen Krimi, Romane, Kinder- und Jugendbuch sowie Sachbuch. Diese Titel werden in der Bücherei zur besseren Übersicht gesondert präsentiert.

Zutritt zur Bücherei

Wir bitten Sie darum, sich nach wie vor an die **AHA-Regeln** zu halten und empfehlen weiterhin das Tragen einer medizinischen **Maske**. Sie schützen damit sich und andere.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Öffnungszeiten:

Mo, Mi u. Fr: 10-12 Uhr
14-18 Uhr

Literaturverzeichnis

¹ Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (2022): „Fotoband: BaWü 1952-2022“. URL: [https://www.lpb-bw.de/index.php?id=995&backPID=3127&tt_products\[product\]=3586](https://www.lpb-bw.de/index.php?id=995&backPID=3127&tt_products[product]=3586), zuletzt abgerufen am 23.05.2022

² buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2022): „Papyrus“ von Irene Vallejo. URL: https://www.buecher.de/shop/griechische-klas-sik/papyrus/vallejo-irene/products_products/detail/prod_id/62830838/, zuletzt abgerufen am 23.05.2022

³ buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2022): „Mein Lotta-Leben. Das Backbuch“ von Alice Pantermüller. URL: https://www.buecher.de/shop/backen/mein-lotta-leben-das-backbuch/gebundenes-buch/products_products/detail/prod_id/63028429/ zuletzt abgerufen am 23.05.2022



Projekt „Was passiert in der Schule“

Die Gemeinde Brühl ist einer von 20 ausgewählten Modellstandorten für ein Kinderbildungszentrum in Baden-Württemberg. Hierbei wird eine intensive Kooperation zwischen dem Kindergarten Sonnenschein, der Schillergrundschule und dem Hort Sonnenschein angestrebt. Ein Ziel des Kinderbildungszentrums (Kibiz) ist es, den Kindern den Übergang von Kindergarten in die Schule zu erleichtern. Mit verschiedenen Projekten und Angeboten wollen wir dieses Ziel erreichen.

Was passiert in der Schule?

Das Projekt „Was passiert in der Schule“ ist bereits erfolgreich angelaufen. Die Schulkinder der 1. Klassen wurden von der Fachberaterin des Kinderbildungszentrum sowie der Schulsozialarbeiterin der Schillerschule unter anderem befragt, was für sie Schule bedeutet und wie sie die Schule erleben. Dazu wurde noch ein Bild gemalt und im Kinderbildungszentrum ausgestellt.

Auch die Vorschulkinder werden vom Kinderbildungszentrum besucht und dürfen alles äußern, was ihnen zum Thema Schule einfällt, was sie von der Schule wissen möchten, wovon sie sich eventuell fürchten und worauf sie sich freuen.

Die Erstklässler besuchen Anfang Juni als Abschluss die Vorschulkinder und stellen ihren Schulalltag vor. Danach dürfen die Vorschulkinder alle Fragen stellen, die sie in Bezug auf die Schule beschäftigen. Einem freudigen Start in der Schule sollte damit nichts mehr im Wege stehen.

Postillion e.V.

Friedensfestival

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten und Kontaktdaten

Mo, Di und Do 9–12 Uhr und 15–18 Uhr

Mi und Fr 9–12 Uhr

Information und Anmeldung: 06202 2095-0

info@vhs-schwetzingen.de

www.vhs-schwetzingen.de

Demnächst in der VHS

Tilman Riemenschneider

Eine fotografische Wanderung auf den Spuren des großen Meisters

Diaschau beim Seniorentreff

Montag, 20.06., 15.30–16.30 Uhr im Siegwald-Kehder-Haus

Eintritt frei

Was ist Dunkle Materie?

Vortrag

Die „Dunkle Materie“ ist eines der größten Rätsel der Astronomie und Physik gleichermaßen. Diese unsichtbare Substanz formt mit ihrer Schwerkraft Galaxien, ist für die Struktur des Universums verantwortlich und vieles mehr. Ihre Auswirkungen sind belegt – nach ihrer Natur wird intensiv geforscht. Was brachte Astronomen auf die Spur der Dunklen Materie? Mit welchen Methoden wird heutzutage danach gesucht? Gibt es Alternativen oder muss sogar Einsteins Relativitätstheorie erweitert werden? Basierend auf seinem aktuellen Buch stellt Astrophysiker Dr. Thomas Bührke den aktuellen Stand der Forschung vor.

Dienstag, 21.06., 19–20.30 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 20. Juni

Excel 2019/2021 – Grundkurs

Kursinhalt: Die Benutzeroberfläche von Excel; Arbeitsmappen erstellen, Daten eingeben und verändern; Zeilen/Spalten einfügen oder löschen; Tabellen formatieren und drucken; einfache Formeln und Bezüge einsetzen; Diagramme erstellen und bearbeiten. Teilnahmevoraussetzungen: Kenntnisstand des Kurses „EDV-Basiswissen“

3 x dienstags, ab 21.06., 9–12 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 16. Juni

Nichts als das nackte Leben

Lesung aus dem Buch von Gerda Weissmann-Klein und dem Schriftwechsel von Kurt Klein

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Badischen Heimat im Rahmen von „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ und der Evangelischen Erwachsenenbildung Rhein-Neckar-Süd

In ihrem 1957 erschienenen ersten Buch „All But My Life“ schreibt Gerda Weissmann-Klein über ihre Kindheit, Familie, die Heimatstadt Bielitz (30 km entfernt von Auschwitz) und die sechs schlimmsten Jahre ihres Lebens. Das Buch gilt in den USA als ein Klassiker der Holocaust-Literatur. Eine deutsche Übersetzung erschien erstmals 1999. Das Southern Poverty Law Center nahm den Film „One Survivor Remembers“ (nach dem Buch von Gerda W. Klein) in seine Reihe Teaching Tolerance auf.

In einem amerikanischen Dokumentarfilm berichtete ihr Mann Kurt Klein 1994 über seine vergeblichen Bemühungen, seine Eltern aus Walldorf in die USA zu holen; aus den für Gerda und Kurt schwierigen Jahre 1945/46 gibt es einen anschaulichen und berührenden Briefwechsel, den die beiden, kommentiert, im Jahr 2000 in dem Buch „The Hours After“ publizierten. Ein Abend um gemeinsam ins Gespräch zu kommen über Nazi-Deutschland, autobiografische Aufarbeitung und Erinnerungskultur.

Mittwoch, 22.06., 18.30–20 Uhr in der VHS

Eintritt frei

Anmeldung bis 17. Juni

Künstlerisches und freies Gestalten

Für Kindergartenkinder ab 4 Jahren

Mittwoch, 22.06., 14.30–15.15 Uhr

Für Grundschüler*innen

Mittwoch, 22.06., 15.30–17 Uhr

Anmeldung bis 16. Juni

Präsentieren mit PowerPoint 2019/202

Kursinhalt: Die Benutzeroberfläche von PowerPoint, neue und verbesserte Funktionen im Überblick; Erstellen einer neuen Präsentation, Präsentationen auf verschiedene Arten anzeigen, Dateien speichern, öffnen und drucken, Umgang mit Formatierungswerkzeugen, Arbeiten mit Folienlayouts, Präsentationen automatisch vorführen (Bildschirmshow). Teilnahmevoraussetzungen: Kenntnisstand des Kurses „EDV-Basiswissen“.

3 x mittwochs, ab 22.06., 18–21 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 20. Juni

Atem und Bewegung nach Middendorf

Mit dem Atem ist alles, was man fühlt, denkt und erfährt, zutiefst verbunden. Alle Systeme des Körpers reagieren auf den Atem. Sie werden mit Hilfe von leichten und angenehmen Bewegungsübungen Ihren Körper spüren und Ihren Atem besser kennenlernen und erspüren, wie er sich allmählich im Körper ausbreitet und so seine wohltuende Wirkung entfalten kann. Das Körpergefühl wird gestärkt, die Bewegungen nehmen an Leichtigkeit zu, man fühlt sich wohl. Der Körper reagiert auf die Atembewegungen und das vermehrte Sauerstoffangebot. Daher ist die Arbeit am Atem auch ein Weg zu eigener Gesundheit, Kraft und Wohlfühl.

Donnerstag, 23.06., 18–21 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 20. Juni

Lach-Yoga mit Singen und Tanzen Übungen in der Natur

Der Anfangsentspannung folgen angenehme Atemübungen und auf die Teilnehmer abgestimmte Yoga-Asanas. Hatha-Yoga wird kombiniert mit Singen, Lachen und freiem Tanzen, was eine Möglichkeit für die „Arbeit mit dem inneren Kind“ bietet. Das eröffnet einen wohltuenden Zugang zur Selbstwahrnehmung. Die Yogastunde wird mit einer Tiefenentspannung abgerundet.

Der Treffpunkt wird mit der Anmeldung mitgeteilt.

Freitag, 24.06., 17–20 Uhr

Anmeldung bis 21. Juni

Die vier Jahreszeiten in der italienischen Küche

Vortrag

Der Abend wird der sehr geschätzten italienischen Küche gewidmet und die Teilnehmer werden sehen, dass Pasta nicht gleich Pasta ist, welche typischen Zutaten in der nord- und in der süd-italienischen Küche verwendet werden und dass auch Reis eine wichtige Rolle spielt. Ferner erfahren sie, welche sehr schmackhaften, aber weniger bekannten regionalen Spezialitäten in Italien in den verschiedenen Jahreszeiten auf den Tisch kommen.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es eine originale Pizza Margherita und ein Glas italienischen Wein zu kosten.

Freitag, 24.06., 19–20.30 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 21. Juni

Italienisch für die Reise – Grundstufe A1

Für Teilnehmer*innen mit geringen Vorkenntnissen

Si avvicinano le vacanze ... forse in Italia?

Die Ferien stehen vor der Tür... vielleicht in Italien? In diesem Kurs wird Kommunikation für Urlaub und Freizeit geübt: einen Kaffee bestellen, ein Hotel buchen, Spezialitäten kaufen, aber auch bei einem Aperitif über dies und das plaudern! Italienische Lieder sorgen für die richtige Stimmung!

Freitag, 24.06. und 01.07., 17.45–21 Uhr und Samstag, 25.06. und 02.07., 9.30–12.45 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 24. Juni

Progressive Muskelentspannung

Wirksam locker lassen mit PME nach Jacobson

Zwischen äußeren Muskelverspannungen und innerer, seelischer Anspannung besteht ein enger Zusammenhang. Mit diesem Verfahren kann man durch Entspannung der wichtigsten willkürlichen Muskeln bis hin zur Ganzkörperentspannung mit innerer Gelöstheit den alltäglichen Stress- und Belastungsreaktionen entgegenwirken.

Samstag, 25.06., 10.30–17.30 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 22. Juni



Mitteilungen anderer Behörden

Betreuung aus einer Hand: Jobcenter ab Juni für Geflüchtete aus der Ukraine zuständig

Die Menschen, die seit Februar 2022 aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet sind, werden ab 1. Juni von den Jobcentern betreut. Sie wechseln vom Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in die Grundsicherung (SGB II).

Aufenthaltstitel notwendig

Anträge auf Leistungen der Grundsicherung können bereits jetzt gestellt werden. Über den Antrag wird entschieden, wenn die gesetzlichen Regelungen für den Rechtskreiswechsel feststehen. Gesetzliche Voraussetzung für den Bezug von SGB-II-Leistungen ist eine Fiktionsbescheinigung oder eine Aufenthaltserlaubnis nach § 24 AufenthG und eine erkennungsdienstliche Behandlung, also eine zweifelsfreie Klärung der Identität, oder mindestens die Speicherung der Daten im Ausländerzentralregister (AZR). Ersatzbescheinigungen, die die Ausländerbehörde bis zum 31.05.2022 ausgestellt hat, dürfen bis zum 31.10.2022 anerkannt werden.

Zusätzlich müssen die weiteren Voraussetzungen zum Bezug der Grundsicherung wie Hilfebedürftigkeit und Erwerbsfähigkeit vorliegen. Für die Antragstellung sollte ein Termin vereinbart werden, damit bei Bedarf eine Dolmetscherin bzw. ein Dolmetscher bestellt werden kann.

Solange die geflüchteten Menschen noch nicht von den Jobcentern betreut werden, können sie sich zur Beratung und Unterstützung für den Einstieg in den Arbeitsmarkt weiterhin an die Agentur für Arbeit wenden. Die Service-Hotline in ukrainischer und russischer Sprache ist unter 0911 178-7915 erreichbar.

Alle Hilfen aus einer Hand

Die Bundesagentur für Arbeit und die Jobcenter unterstützen alle Menschen mit Fluchterfahrung gleichermaßen – unabhängig von ihrer Herkunft. Für die Geflüchteten aus der Ukraine erhöht sich durch den Übergang vom Asylbewerberleistungsgesetz in die Grundsicherung die Höhe des Regelsatzes und es werden die tatsächlichen Kosten für die Unterkunft übernommen. Zusätzlich werden die Menschen in die gesetzliche Krankenkasse aufgenommen.

Die Jobcenter beraten und unterstützen dazu beim Eintritt in den Arbeits- oder Ausbildungsmarkt. In einem ersten Schritt erhalten die geflüchteten Menschen bei Bedarf Unterstützung bei der Suche nach einer Kinderbetreuung, beim Spracherwerb sowie bei der Anerkennung von Schul- und Berufsabschlüssen. Danach sind Unterstützung bei der Vermittlung in Beschäftigung, Qualifizierung und Weiterbildung und auch Unterstützung bei der Anerkennung von Berufs- und Bildungsabschlüssen möglich. Ziel ist es, die Menschen ausbildungsadäquat zu vermitteln.

Bundestag und Bundesrat haben die gesetzlichen Bestimmungen bereits entschieden. Damit das Gesetz gültig wird, muss es noch im Bundesgesetzblatt veröffentlicht werden.

Landratsamt

radspaß – sicher e-biken

Weitere E-Bike-Kurse im Juni und Juli im Rhein-Neckar-Kreis

Der Trend zum E-Bike ist ungebrochen – immer mehr Menschen setzen auf das elektrische Zweirad. Sicheres Fahren braucht aber auch Übung. Dafür sorgt das Projekt „radspaß – sicher e-biken“ mit entsprechenden Fahrsicherheitskursen im Rhein-Neckar-Kreis. Nach einem erfolgreichen Start der ersten „radspaß – sicher e-biken“-Kurse in diesem Jahr werden die Fahrsicherheitskurse im Rhein-Neckar-Kreis im Juni und Juli fortgesetzt. Interessierte E-Bike-Nutzerinnen und -Nutzer können die kostenlosen radspaß-Kurse unter www.radspass.org buchen.

Seit letztem Jahr werden die Kurse in Städten und Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises angeboten und finden auf ausgewählten Plätzen in Eppelheim, Meckesheim, St. Leon-Rot und Wiesloch statt. Die Übungskurse mit dem Ziel, die Fahrtechnik aller Teilnehmenden zu verbessern und damit ihre Verkehrssicherheit zu erhöhen, sind mit dem eigenen Pedelec zu absolvieren und dauern rund vier Stunden. Initiatoren des Gemeinschaftsprojektes „radspaß – sicher e-biken“ sind der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club Baden-Württemberg (ADFC), der Württembergische Radsportverband (WRSV) und der Rhein-Neckar-Kreis. Folgende Termine im Juni und Juli sind bereits unter www.rads-pass.org kostenlos buchbar:

Termine Juni

07.06.2022	10:00 Uhr	Wiesloch, Festplatz
08.06.2022	11:00 Uhr	Meckesheim, Festplatz
13.06.2022	11:00 Uhr	Meckesheim, Festplatz
15.06.2022	10:00 Uhr	St. Leon-Rot, Dorfplatz
15.06.2022	11:00 Uhr	Meckesheim, Festplatz
15.06.2022	16:00 Uhr	Eppelheim, Schulhof Friedrich-Ebert-Schule
20.06.2022	15:00 Uhr	Wiesloch, Festplatz
23.06.2022	11:00 Uhr	Meckesheim, Festplatz
27.06.2022	16:00 Uhr	Eppelheim, Schulhof Friedrich-Ebert-Schule

Termine Juli

05.07.2022	10:00 Uhr	Meckesheim, Festplatz
07.07.2022	10:00 Uhr	Meckesheim, Festplatz
15.07.2022	16:00 Uhr	Eppelheim, Schulhof Friedrich-Ebert-Schule
19.07.2022	10:00 Uhr	Meckesheim, Festplatz
25.07.2022	16:00 Uhr	Eppelheim, Schulhof Friedrich-Ebert-Schule
28.07.2022	10:00 Uhr	Meckesheim, Festplatz
29.07.2022	09:00 Uhr	St. Leon-Rot, Dorfplatz

AVR

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Juni 2022 2-Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
9./22.	11./24.	1./15./29.	9./

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel.: 07261 931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
11./24.	1./15./29.

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und **Alttextilien/Schuhe**: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Gebührenfreies Mehrvolumen für die Grüne Tonne plus Erlöse aus Papiervermarktung kommen Gebührenzahlern zugute

Die AVR Kommunal AöR verweist bei der Entsorgung von Papier, Pappe und Kartonagen auf das im Rhein-Neckar-Kreis etablierte Erfassungssystem „Grüne Tonne plus“. Papier, Pappe und Kartonagen werden zusammen mit Wertstoffen in der Grünen Tonne plus gesammelt. Die Erlöse aus der Vermarktung des gesammelten Papiers fließen komplett dem Gebührenhaushalt zu und tragen somit dazu bei, dass die Abfallgebühren stabil bleiben.

„In der aktuellen Situation, mit gestiegenen Diesel- und Energiekosten, können durch die Papiererlöse die Mehrkosten kompensiert werden“, erklärt Katja Deschner, Vorständin der AVR Kommunal AöR.

Bereits seit dem 1. Januar 2022 bietet die AVR Kommunal ein gebührenfreies Mehrvolumen für die Grüne Tonne plus an. Das bedeutet, dass die Bürgerinnen und Bürger das Volumen der Grünen Tonne plus dem individuellen Bedarf gebührenfrei anpassen können.

Die Grüne Tonne plus wird alle 14 Tage von der AVR Kommunal AöR geleert. Somit steht den Bürgerinnen und Bürgern des Rhein-Neckar-Kreises eine komfortable Entsorgungsmöglichkeit für ihr Papier, Pappe, Kartonagen und Wertstoffe zur Verfügung. Das über die Grüne Tonne plus eingesammelte Wertstoffgemisch wird in der Wertstoffsartieranlage in Sinsheim maschinell in verschiedene Stoffströme aufgetrennt und sortiert.

Das Altpapier wird in drei verschiedene Papierfraktionen getrennt und in einer hochwertigen Qualität an Papierfabriken vermarktet. Über die Vermarktung des Altpapiers werden Erlöse erwirtschaftet, die komplett dem Gebührenhaushalt der AVR Kommunal AöR zufließen und somit zur Stabilität der Abfallgebühren beitragen. Zusätzliches Behältervolumen kann direkt bei der AVR Kommunal AöR bestellt werden, per

E-Mail: haushalt@avr-kommunal.de

Telefon: 07261 931-202

oder direkt online bestellen unter www.avr-kommunal.de/online-service/behaelter-umbestellen.

Die Grüne Tonne plus gibt es in den Größen 120 Liter, 240 Liter, 770 Liter und 1.100 Liter.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Brühl-Ketsch

Kontaktdaten

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon: 7601820, Fax: 7601025
www.kath-bruehl-ketsch.de
pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Gottesdienste

28.05., Samstag

18:00 St. Michael Hl. Messe (Pfr. Sauer)

29.05., SONNTAG - 7. Ostersonntag

Apk 7,55–60; Offb 22, 12–14.16–17.20; Joh 17, 20–26

10:30 St. Sebastian Hl. Messe

31.05., Dienstag

18:00 St. Sebastian Hl. Messe

01.06., Mittwoch

10:00 Seniorenwohnen Wortgottesdienst
10:30 Avendi Wortgottesdienst
10:45 B&O Sen. Heim Wortgottesdienst
14:30 Hl. Schutzengel Hl. Messe mit dem Altenwerk Brühl
19:00 St. Sebastian Mit-Mach-Wortgottesdienst im Pfarrgarten Ketsch

03.06., Freitag

10:00 St. Michael Wortgottesdienst mit dem Kindergarten St. Michael
13:00 St. Sebastian Trauung des Brautpaares Ameli Götz und Fabian Haberling
17:30 Hl. Schutzengel Rosenkranzgebet
18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe

04.06., Samstag

13:30 Hl. Schutzengel Taufe von Lilia Teichmann und Leonie Vetter
15:00 Hl. Schutzengel Taufe von Isabella Gambino und Amalia Di Nolfo
18:00 St. Sebastian Hl. Messe

05.06., SONNTAG - Pfingstsonntag

Apk 2,1–11; 1 Kor 12, 3b–12–13; Joh 20, 19–23

10:30 Hl. Schutzengel Hl. Messe

06.06., Montag - Pfingstmontag

10:30 St. Michael Hl. Messe
10:30 St. Sebastian Ökumenischer Gottesdienst

Mach' mit – Freiluft-Wortgottesdienste zum Mitmachen

Am 01.06.22 um 19 Uhr im Pfarrgarten St. Sebastian Ketsch

Was im letzten Jahr begonnen hat, soll nun fortgeführt werden – Gottesdienste in alternativer Form, gefeiert unter freiem Himmel, die Natur genießend. Das Liturgieteam der kath. Kirchengemeinde lädt beginnend mit dem 1. Juni zu besonders gestalteten Gottesdiensten herzlich ein.

Vatertag – Christi Himmelfahrt ... ein Feiertag – und doch komplett verschiedene Welten. Was es damit auf sich hat will der Gottesdienst am 01.06.22 im Pfarrgarten St. Sebastian ergründen. Lassen Sie uns den Bogen spannen von der biblischen Himmelfahrt Christi zum weltlich gefeierten Vatertag. Dazu ziehen wir mit Bollerwagen ein und lassen die biblisch-weltliche Feier mit Bier und alkoholfreien Getränken ausklingen. Bei Regenwetter feiern wir mit viel Phantasie in der Kirche.

Wir freuen uns auf viele „Vatertags-Ausflügler“!

M.F.

Ökumenische Nachrichten

Auf der Suche nach Stille – Ökumenische Abendandacht Mittwoch, 01.06.2022: 19:00 Uhr Ökum. Abendandacht in der Kirche

Es finden nun wieder jeden Mittwoch (Ausnahmen: Feiertage u. Ferien) um 19 Uhr in der Evang. Kirche in Brühl, Kirchenstraße, die halbstündigen Abendandachten statt.

Die Andacht in der kleinen Kirche soll eine Oase der Ruhe sein. Alle Menschen, unabhängig von ihrer Konfession, können bei kurzen wohlthuenden Texten, leiser Musik, aber auch durch Stille und Zeit für das Gebet neue Kraft schöpfen, um wieder gestärkt in den Alltag zu gehen.

Die Abende werden abwechselnd von Ehrenamtlichen vorbereitet und gestaltet. Einmal im Monat wird die Andacht von Hauptamtlichen durchgeführt.

Ab sofort entfällt die Maskenpflicht bei den Andachten, auf Abstände beim Sitzen soll jedoch weiterhin geachtet werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

– Ihr Abendandachtsteam

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Kontaktdaten

Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax 780421

E-Mail: bruehl@kbz.ekiba.de

Besuchen Sie unsere Homepage:

www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Di., Mi. 9.00–11.30 Uhr

Do. geschlossen

Fr. 8.30–10.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Börnig (Tel. 9479529) und **Pfarrer Demal** (Tel. 72618) nach Vereinbarung.

Gottesdienste

Sonntag, 29. Mai – Exaudi

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Demal)

19:00 Uhr „Musik in Frankreich“ – Konzert des Bläserkreises im Gemeindezentrum

WOCHENSpruch (Rogate)

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Johannes 12,32

Montag, 30. Mai

18:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Mittwoch, 1. Juni

14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

19:00 Uhr Ökum. Wochenandacht in der Evang. Kirche Brühl

Freitag, 3. Juni

14:30 Uhr Café Vergissmeinnicht Brühl-Ketsch
im Gemeindezentrum

17:00 Uhr Jungschar (7–12 Jahre) in den Kellerräumen
des Kiga Heiligenhag

Pfingstsonntag, 5. Juni

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Börnig)

Pfingstmontag, 6. Juni 2022

10:30 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Kath. Kirche
St. Sebastian, Ketsch

Frühjahrskonzert „Musik in Frankreich“

Am **Sonntag, den 29. Mai, um 19 Uhr**, lädt der Ev. Bläserkreis Brühl unter der Leitung von Heike Wagner zu seinem Frühjahrskonzert in das **Evangelische Gemeindezentrum Brühl-Rohrhof** ein.

Es steht dieses Jahr unter dem Motto „**Musik in Frankreich**“ – mit den Gästen Eva Mensch (Sopran) und Georg Kromer (Klavier, Orgel, Akkordeon). Die verbindenden Worte wird Pfarrer Marcel Demal als Moderator übernehmen. Dazu werden wieder Bilder von den originalen Schauplätzen der jeweiligen Kompositionen präsentiert.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Ev. Gemeindezentrum Brühl-Rohrhof
Sonntag, 29. Mai 2022, um 19 Uhr



*Musik
in
Frankreich*

Ausführende:
Eva Mensch, Sopran
Georg Kromer, Tasteninstrumente
Ev. Bläserkreis, Brühl
Leitung: Heike Wagner

Was wächst denn da am Wegesrand?

So lautete der Titel einer Kräuterwanderung, zu der das Team des Kirchlichen Umweltmanagements Grüner Gockel am vergangenen Sonntag eingeladen hatte.

Bei schönem Wetter durchstreiften die Teilnehmer, geführt von Veronika und Bernd Kraus, zwei absoluten Kräuterexperten, das Gebiet durch die Rohrhofer Wiesen und dem angrenzenden Anglersee. Herr und Frau Kraus gaben ihr Fachwissen an die „Naturfreunde“ weiter und am Ende der Tour verwöhnte das Ehepaar alle Anwesenden mit leckeren selbst hergestellten Speisen und Getränken, zubereitet mit frischen Kräutern unserer Gegend.

Danke sagt das Grüne-Gockel-Team für die tolle, interessante und lehrreiche Führung durch die Natur.



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Tel.: 1 26 25 27
Hockenheimer Straße 3
Bürozeiten: Mo + Mi: 9.00 – 12.00 Uhr
nachbarschaftshilfe@evkirche-bruehl-baden.de



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Termine für die Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Samstag, 28.05.2022, 10.00–15.00 Uhr

Pfadfindertreffen der Brühler Falken

Sonntag, 29.05.2022, 18.30 Uhr

Gottesdienst mit Tobias Engelhardt, evang. Kirche, Kirchenstr. 1, Brühl

Sonntag, 05.06.2022, 18.30 Uhr

Gottesdienst mit Otto Lang, evang. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Brühl

Infos unter www.lkg-bruehl.de

28. Mai **Treffen der Brühler Falken**

10.00-15.00 Uhr

Für alle interessierten Pfadfinder Mädchen und Jungs im Alter von 7 - 14 Jahren!

Trinkbecher und Geschirr mitbringen.

Treffpunkt: Anton-Langlotz-Str. 12, 68782 Brühl

Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl



www.lkg-bruehl.de/pec.html



Parteien

CDU Brühl-Rohrhof

Schwerbehindertenberatung mit Experten im Wahlkreisbüro des Landtagsabgeordneten Andreas Sturm (CDU)

Bei den zahlreichen verschiedenen Behinderungen und den verschiedenen Schwerbehindertengraden ist die gesetzliche Lage nicht immer leicht zu durchblicken.

Der Landtagsabgeordnete Andreas Sturm, Mitglied im Landtagsausschuss für Soziales und Gesundheit, bietet in seinem Wahlkreisbüro in Hockenheim eine Schwerbehindertenberatung an und hat dazu zwei Experten an seiner Seite: Rudi Bamberger, Behindertenbeauftragter der Gemeinde Brühl, und Robert Marquart, ehemaliger Verwaltungsfachangestellter beim Versorgungsamt Heidelberg, informieren und beraten zum Schwerbehindertengesetz; hierzu gehören auch Auskünfte zur Antragstellung oder eine Weitervermittlung an die richtige Stelle.

Die Schwerbehindertenberatung findet am Donnerstag, 2. Juni von 17:00 bis 18:30 Uhr in der Rathausstraße 2 in Hockenheim statt.

Eine vorherige Anmeldung ist unter der Rufnummer 0711 2063 8310 oder via E-Mail an die Adresse andreas.sturm@cdu.landtag-bw.de erforderlich.

(Busse)

Grüne Liste Brühl

Altpapiersammlung

Die nächste **Altpapier- und Büchersammlung** der Grünen Liste Brühl e.V. findet am **Samstag, 18. Juni 2022, von 10–13 Uhr** statt (auf dem Messplatz Brühl hinter Lidl)

Sie helfen uns sehr, wenn Sie darauf achten, dass keine Fremdstoffe im Papier oder in den Kartons sind.

Folgetermine Altpapier sind: **16. Juli 2022, 20. August 2022, 17. September 2022**

(immer **am 3. Samstag des Monats**)

Haben Sie Fragen zum Thema Altpapier oder den weiteren Sammlungen?

Schreiben Sie uns an info@grueneliste-bruehl.de.

Informationen finden Sie auch auf unserer Facebook-Seite Grüne Liste Brühl

und der Website www.grueneliste-bruehl.de



Vereine

Jahrgänge

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am kommenden Donnerstag, den 02.06.2022 um 15 Uhr im TV-Clubhaus Brühl, Wiesenplatz 2, zum gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1950/51

Wir treffen uns am Mittwoch, den 08.06.2022, ab 18 Uhr im Clubhaus TV Brühl.

Verein für Heimat- und Brauchtumspflege Brühl/Rohrhof e.V.

Erfassung der Kleindenkmäler im Landkreis – Heimatverein beteiligt sich

Das Landesdenkmalamt erfasst seit längerem die Kleindenkmäler im Bundesland Baden-Württemberg. Landkreis nach Landkreis wird in die Erfassung eingebunden – und nun erreicht man den Rhein-Neckar-Kreis. In den nächsten zwei Jahren, so ist beabsichtigt, sollen mit Unterstützung ehrenamtlicher Helfer aus den Gemeinden die Kleindenkmäler in den Gemarkungen erschlossen werden.

Der Verein für Heimat- und Brauchtumspflege beteiligt sich an diesem Projekt und war bei der Einführungsveranstaltung am Mittwoch, 18. Mai, in der Carl-Theodor-Schule in Schwetzingen vertreten.

Kulturwissenschaftlerin Martina Blaschka vom Landesamt für Denkmalpflege des Regierungspräsidiums Stuttgart und Kreisarchivar Dr. Jörg Kreutz informierten und gaben zu Fragen Auskunft. Zudem erhielten die Interessenten alle notwendigen Unterlagen.

Die Mitarbeiter im Heimatverein würden sich freuen, wenn Sie, die Einwohner in Brühl und Rohrhof, die Arbeit unterstützen würden. Sei es durch Ihre persönliche Mitarbeit oder durch Hinweise auf Kleindenkmäler. Kleindenkmäler sind ein weiter Begriff: vom unauffälligen Grenzstein bis zum großen Denkmal oder einer Kapelle.

Falls Sie Interesse haben oder eine Mitteilung machen möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an info@heimatverein-bruehl.de. Kro



Kulturelles

Kultur
in
Brühl

2022
FESTHALLE

10.06.
2022

20:00 Uhr Festhalle

MANN GEGEN MANN

Tobias Mann



Tobias Mann, seines Zeichens Satiriker und Musiker, stellt sich im neuen Kabarettprogramm seinem ultimativen Endgegner und – Überraschung – es ist Tobias Mann selbst. Die härtesten Diskussionen führt er mittlerweile nicht mehr im Internet, sondern in seinem tiefsten Inneren und dabei zeigt sich: Selbst bei Facebook und Twitter geht es gesitteter zu. Jedes Selbstgespräch eskaliert und mündet in wüsten Beschimpfungen und Hasskommentaren, ohne Chance darauf, dass der User gesperrt wird. Schlimm für ihn, aber gut für sein Publikum, das nun an diesem höchst unterhaltsamen, kabarettistischen Kampf Mann gegen Mann teilhaben darf.

In Texten und Liedern schießt der vielfach ausgezeichnete Kabarettist (u.a. Deutscher Kleinkunstpreis, Prix Pantheon, Salzburger Stier, Deutscher Comedypreis für die ZDF Show „Mann, Sieber!“) auch in seinem 7. Bühnenprogramm gegen Alles und Jeden, der es verdient hat. Und allzu oft ist das sogar er selber. Aber keine Angst: Beim Kampf gegen sich selbst gibt es zumindest zwei Gewinner: Tobias Mann und sein Publikum.

Eintritt:

€ 22,00 – 25,00 (TK + € 3,-)

Alle Karten sind personalisiert –
Ausweisdokument muss vorgezeigt werden

Tickets unter www.reservix.de
und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen

reservix

www.bruehl-baden.reservix.de
oder an der **Rathauspforte (06202 2003-0)**

Kultur
in
Brühl

2022

VILLA MEIXNER

23.06.

2022



20:00 Uhr Villa Meixner

STEFAN REUSCH

Stefan Reusch

Mit sanftem Lächeln und großer Geistesanstrengung putzt Reusch alles runter, was ihn stört. Dazu gehören Mohnbrötchen und Lämmer, Sonnenschein und Krisenherde, Männer und Frauen, aber auch Kinder und Dosen.

Stefan Reusch macht keine großen Gesten. Weil er sowieso recht hat.

Mit Worten spart er nicht. Mit ihnen spaßt er.

Nichts bleibt ungesagt, alles muss raus.

Schließlich geht es ja auch um etwas: Die Rettung der Welt.

Gerettet werden u.a.: der Weltfrieden, die Viererkette, Bodenbeläge und mehrmals ein rotes Fischförmchen.

Also Böses und Gutes. Alles. Das ist alles.

Eintritt:

€ 20,00 (TK + € 2,-)

Alle Karten sind personalisiert –
Ausweisdokument muss vorgezeigt werden

Tickets unter www.reservix.de

und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen

reservix

www.bruehl-baden.reservix.de
oder an der Rathauspforte (06202 2003-0)



Ausstellung in der Villa Meixner

belebte Stilleben
Dagmar Roederer
bis 19. Juni 2022

Öffnungszeiten

Sa. 14.30 – 17.30 Uhr

So. & Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr und nach
Vereinbarung

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.
**Villa Meixner • Schwetzinger Str. 24 • 68782
Brühl**

Parkmöglichkeiten auf dem nahegelegenen
Messplatz

Verein Wohneigentum Brühl, Rohrhof, Ketsch e.V.

Vortrag über Erbrecht, Testament, Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts

Vortrag am 02.06.2022 um 19.00 Uhr, Referent RA Bernd Kieser.

Ort: Sportpavillon, Am Schrankenbuckel, Brühl

Am 01.01.2023 tritt das Gesetz zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts in Kraft, das auch Auswirkungen auf Vorsorgevollmachten hat.

Ein weiteres Thema ist das Erbrecht: Gesetzliche Erbfolge, Erbengemeinschaft, Testament und Pflichtteil.

Wir freuen uns auf Sie und hoffen auf rege Teilnahme, sehr gerne auch Nichtmitglieder.

mb

Kollerkröten Brühl e.V.

Die Kollerkröten Brühl laden zur Jahreshauptversammlung 2022 ein

Der Karnevalverein Brühl Kollerkröten (KVB) 1953 e.V. lädt alle seine aktiven und passiven Mitglieder zu der am

Freitag, den 24. Juni 2022, 20:00 Uhr,

stattfindenden Jahreshauptversammlung in die Gaststätte TV Clubhaus, Wiesenplatz 2, in Brühl ein.

1. Begrüßung
2. Verlesung Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Tätigkeitsbericht des KVB durch den 1. Vorsitzenden und den Präsidenten

4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenrevisoren
6. Entlastung des Schatzmeisters
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl des Wahlausschusses
9. Neuwahlen
 - a. des 1. Vorsitzenden
 - b. des Schatzmeisters
 - c. des Beisitzers
10. Bericht über die Mitgliederverwaltung
11. Bericht über die Tanzabteilung
12. Wahl der Kassenrevisoren
13. Wahl des Vertreters der passiven Mitglieder
14. Bestätigung des Jugendvertreters
15. Anträge
16. Verschiedenes

Anträge an die Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 9. Juni 2022 schriftlich an den 1. Vorsitzenden zu stellen.

Die Gaststätte hat darum gebeten, dass man zum Essen bitte frühzeitig vor der Versammlung kommt.

Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Regelungen der CoronaVO des Landes Baden-Württemberg.

Karnevalverein Brühl Kollerkröten (KVB) 1953 e.V.

TIPPS FÜR UNSERE AUTOREN:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Die Rohrhöfer Göggel e.V.

Rohrhöfer Göggel ehren Mitglieder

Nachdem nun mehr als zwei Jahre keine Veranstaltungen durchgeführt werden konnten, hat der CV „Die Rohrhöfer Göggel“ e.V. am letzten Samstag seine verdienten Mitglieder geehrt.

Hierzu wählten Sie in diesem Jahr einen noch feierlicheren und größeren Rahmen als vor der Pandemie. Sämtliche Mitglieder, ob passiv oder aktiv, waren in die Brühler Festhalle eingeladen, um im gebührenden Rahmen die Ehrungen durchzuführen. Hierbei bekamen auch alle Garden und Tanzmariechen die Möglichkeit ihre Tänze zu zeigen. Trotz sehr langer Auftrittspause und dem aktuell bedingten Wechsel einzelner Gardemädchen in die nächste Altersstufe waren alle sehr gut von ihren Trainerinnen und den Betreuern vorbereitet. Ganz besonders freute sich Präsident Christian Nordheim die beiden Tollitäten, Kinderprinzessin Angelina I. außer Rand und Band sowie Prinzessin Melanie Jasmin I. mit karnevalistischem Herz begrüßen zu dürfen. Beide Prinzessinnen übergaben im Laufe des Abends auch die vereinsinternen Ehrungen an die Geehrten. So wurden für 11-jährige Mitgliedschaft 13 anwesende Mitglieder, für 22 Jahre im Verein 4 Mitglieder geehrt. Bereits 33 Jahre im Verein ist die Trainerin des Männerballetts Jennifer Ruiter.

Mit der Ehrennadel für 44 Jahre bei den Rohrhöfer Göggel und das ununterbrochen aktiv in ganz verschiedenen Funktionen, von den Amazonen in den 80er Jahren, Vorstandsämter, Damenelferrat, Senat und bis heute tragende Säulen in der Zunft wurden Jutta und Peter Orth ausgezeichnet.

Auch die Göggel Zunft durfte zwei ihrer Mitglieder für 11-jährige aktive „Zunftis“ auszeichnen. Hannelore Müller und Heinz Weber wurde die bronzene Häs verliehen.

Hoher Besuch kam von der anderen Rheinseite, aus Ludwigshafen, mit einer Abordnung der Rheinschanze Ludwigshafen. Im Gepäck hatten sie sechs Orden des Goldenen Vlies. Die Geschwister Lukas und Julia Wolz, Irina und Vanessa Frey sowie Janik Hern und der Präsident der Rohrhöfer Göggel Christian Nordheim wurden zu Rittern des Ordens des Goldenen Vlies geschlagen.

Seit einigen Jahren verleiht Ehrenpräsident Gerhard Luksch zusammen mit seiner Frau Gabriele den Ehrengoggel. Dieser wird jährlich nur an eine/einen wirklich verdienten Fastnachter der Rohrhöfer Göggel verliehen. Neben einem individuell gestalteten Goggel, wird auch ein aus Sterlingsilber-Draht handgefertigter, dem in Rohrhof stehenden „Goggel-Brunnen“ nachempfundener Anstecker, verliehen.

Dieses Jahr durfte Zunftmeister Harald Müller die Ehrung entgegennehmen. Vor mehr als zwei Jahrzehnten trat er in den Verein ein und war von Anfang an im Elferrat, dem Wirtschaftsausschuss und der Vorstandschaft aktiv. Bis er zusammen mit weiteren Göggel-Aktiven die „Göggel Zunft“ gründete und von Anfang an ihr Zunftmeister ist.



Harald Müller mit dem Ehrengoggel

Foto: cvrg

Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Clubabende im Square Dance

Unsere nächster Square-Dance-Clubabend ist am 02.06.2022 wie gewohnt im Event House Weber, Luftschifftring 6, 68782 Brühl. Ab 20:00 Uhr tanzen wir im Saloon. Eingang im hinteren Bereich der Halle, bei den Parkplätzen.

Wenn auch Sie uns einmal zuschauen möchten, sind Sie zu unseren Clubabenden jederzeit recht herzlich willkommen. Dort können Sie sich über unser Hobby Square Dance informieren.

Weitere Informationen oder Termine finden Sie auch auf unserer Homepage www.nawiegehtdas.de oder telefonisch bei Karin & Rolf Krayer unter 06202/77750. RKy

Schwimmverein Hellas Brühl e.V.

Schwimmfest beim SV Hellas Brühl

Am vergangenen Wochenende lud der SV Hellas Brühl zu seinem 34. Schwimmfest ins Brühler Freibad ein. Gekommen sind über 400 Schwimmer aus Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Bayern. Gestartet wurde während des Wettkampfes über 2000 Mal.

Besseres Wetter hätte sich der Veranstalter nicht wünschen können. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen 24 °C während der beiden Wettkampftage, konnten auch die Übernachtungsgäste in ihren Zelten zufrieden sein.

Für den SV Hellas Brühl gingen 28 Teilnehmer an den Start. Das Ergebnis der Medaillengewinner im Einzelnen:

Lasse Himmelsbach (Jg. 2009) 1. Platz über 50 m + 200 m Brust sowie den 2. Platz über 100 m Brust

Mattis Himmelsbach (Jg. 2012) 2. Platz über 200 m + 100 m Brust und den 3. Platz über 50 m Brust

Luca Goldhorn (Jg. 2012) 1. Platz über 50 m Schmetterling, den 2. Platz über 100 m Brust sowie den 3. Platz über 50 m Brust

Torben Winkler (Jg. 2005) 1. Platz über 50 m + 100 m Rücken und den 2. Platz über 100 m Freistil

Luise Eigler (Jg. 2013) 1. Platz über 50 m + 100 m Rücken sowie den 3. Platz über 100 m Freistil

Zarah Kirmis (Jg. 2007) 3. Platz über 200 m Rücken

Lino Kettenmann (Jg. 2009) 3. Platz über 200 m Brust

Lotta Körber (Jg. 2012) 3. Platz über 100 m Rücken

Moritz Old (Jg. 2009) 1. Platz über 100 m Brust

Zoe Kettenmann (Jg. 2006) 1. Platz über 100 m Brust

Es war fast so wie früher. Konnte man doch die Bewirtung wieder in „alter Manier“ anbieten, was zu Corona-Zeiten ja leider nicht möglich war. Gezeltet wurde auch im Freibad und somit gab es auch wieder ein leckeres Frühstücksbüfett für die Übernachtungsgäste am frühen Sonntagmorgen.

Ein herzliches Dankeschön geht an das Rot-Kreuz-Team, welches das ganze Wochenende in Bereitschaft war, sowie das Bäderteam für seine freundliche Unterstützung und ganz besonders an die Gemeinde Brühl, die uns das Freibad zur Verfügung gestellt hat. Danke.

Es war ein toller Erfolg und alle sicherten dem Veranstalter zu, nächstes Jahr wieder dabei zu sein. u.w.



Impressionen vom Wettkampf

Foto: A. Höfert

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Abteilung Handball

TV Brühl: Saisonabschluss der weiblichen D-Jugend

Zum Saisonabschluss fand der Ausflug unserer weiblichen D-Jugend statt. Leider konnten drei Mädchen nicht mit dabei sein, ansonsten erschienen alle pünktlich am Schwetzingen Bahnhof, denn Ziel war der Karlsruher Zoo. Die Mädchen hatten bestes Wetter und verbrachten einen herrlichen Tag. Es gab dort unglaublich viel zu sehen. Alle Teilnehmerinnen waren begeistert, nur ein klein wenig enttäuscht, dass die Giraffen derzeit ausgezogen sind.

Natürlich wurde auch gesungen, getanzt, Fußball und Molkky auf der Wiese gespielt, Auto und Gondoletta gefahren. Für Trainerin Valerie Büchner hatte der Tag auch emotionale Augenblicke, da sie das Traineramt in der kommenden Saison nicht mehr ausübt. Aber auch der neue Trainer, Sascha Rohr, war natürlich mit von der Partie und lernte dabei gleich seine künftige Mannschaft kennen.

Am Ende waren alle voll des Lobes für diesen wunderschönen Tag, auch gut und wichtig für das Teambuilding. ako



Unsere D-Jugend

Foto: TV Brühl, Handball

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Leichtathletik

Qualifikationsnormen erreicht – Athletinnen des FV Brühl sind für die Badischen und Baden-Württembergischen Meisterschaften qualifiziert

Die erfolgreiche Teilnahme beim Renchtal-Meeting 2022 des TV Oberkirch brachte den Durchbruch.

Tatjana Hoffmann, U18, sichert sich das Ticket für beide Meisterschaften im 100-m-Hürden-Sprint, hinzu kommt die Qualifikation im Diskuswurf für das Badische Finale.

Katharina Ecker, U18, qualifiziert sich im Speerwurf mit einer Weite von 33,30 m. Tabea Hoffmann, U18, erreicht die Qualifikation für die Badischen Meisterschaften im 100-m-Hürden-Sprint. Im Speerwurf war die Qualifikationsnorm bei der Bahneröffnung in Walldorf schon vorher erreicht. Wir wünschen für den weiteren Saisonverlauf viel Glück.

Trainingszeiten auf dem Außengelände der Marion-Dönhoff-Realschule, Am Wiesenplätz 7, 68782 Brühl.

Montag:

16.00–16.45 Uhr Kinder U6
16.45–17.45 Uhr Kinder U8
17.15–18.15 Uhr Kinder U10
18.00–19.30 Uhr Wettkampf-Leichtathletik U12–18

Mittwoch:

16.30–17.30 Uhr Kinder U10
17.30–18.30 Uhr Wettkampf-Leichtathletik U12/14
18.00–19.00 Uhr Sportabzeichen-Gruppe

Freitag:

16.00–16.45 Uhr Kinder U6 und U8
16.45–17.45 Uhr Wettkampf-Leichtathletik U12/14
17.45–18.45 Uhr Wettkampf-Leichtathletik U18
18.00–19.00 Uhr Sportabzeichen-Gruppe (auf Anfrage)

Samstag:

Fördertraining und Fortbildung.

Die Sportabzeichen-Gruppe startet wieder!

Interessierte dürfen „schnuppern“ und melden sich bitte bei unserer Ansprechpartnerin **Frau Kathrin Wagner**.

(siehe unsere Vereinshomepage: www.fv-bruehl.de/leichtathletik)

Fußball

Abstiegsgefahr gebannt, FV Brühl sichert Landesligaverbleib Fußball-Landesliga:

SG HD Kirchheim – FV Brühl

0:2 (0:0)

Die Zeichen standen nicht gut, vor dem so wichtigen Auswärtsspiel bei der in der Rückrunde so erfolgreichen SG Kirchheim. Brühls Trainer Thorsten Barth musste auf die verletzten Matteo Dorn und Alagie Camara verzichten und einige Spieler gingen angeschlagen in die Partie. Trotz allem sorgte der FV Brühl mit einem 2:0-Erfolg bei der favorisierten SG Heidelberg Kirchheim für eine Überraschung. Durch die gleichzeitige Niederlage des TSV Kürnbach ist der Klassenerhalt gesichert.

Die Gastgeber hatten in der fünften Minute die erste vage Gelegenheit, eine unübersichtliche Situation im Brühler Strafraum nach einer Ecke blieb ohne Folgen. Auf der Gegenseite brachte ein Kopfball von David Etzold die erste Torannäherung (16.). Ein Flankenlauf von Sinisa Sprecakovic führte nicht zum Erfolg, sein Flachpass in den Brühler Strafraum fand keinen Abnehmer (20.). Auch sein Schuss eine Minute später führte nicht zum Erfolg, der Ball wurde ins Toraus abgewehrt (21.). In der 22. hatte Brühls Trainer Thorsten Barth einen weiteren Ausfall zu beklagen, für den verletzten Patrick Morscheid kam Tim Hoffmann. Der FVB fand jetzt immer besser ins Spiel, David Etzold hatte die bis dahin beste Chance auf dem Fuß, Can Aydingülü klarte seinen Schuss per Kopf auf der Torlinie (28.). Auch Salih Özdemir fand den Weg zunächst nicht ins Tor, er scheiterte aus spitzem Winkel an SG-Keeper Lars Lichtenberger (30.). Auf der Gegenseite setzte Florian Fritzsche den Ball kurz vor dem Halbzeitpfiff knapp über die Querlatte (44.).

Spätestens nach Wiederanpfiff verdiente sich der FV Brühl den Auswärtserfolg durch weitere klare Torchancen. Nach einem Eckstoß nahm Leon Wihler den abgewehrten Ball von der Strafraumgrenze direkt, scheiterte lediglich an der Querlatte des Heidelberger Gehäuses (48.). In der 52. Minute war es dann doch soweit, der stark spielende Salih Özdemir setzte sich auf rechts außen durch und traf aus spitzem Winkel zum 0:1. Nach einem Etzold-Pass legte Florian Härer nach, er hatte keine Mühe mehr aus kurzer Distanz das 0:2 zu erzielen. Die Hausherren drängten in der Folgezeit auf den Ausgleich, allerdings ohne sich klare Möglichkeiten zu erspielen. Ganz anders der FVB, nach einem Querpas von Özdemir hatte Wihler die Riesenchance alles klarzumachen, brachte den Ball aber nicht an Lichtenberger vorbei im Tor unter (77.). Nachdem auch Özdemir mit einem Schuss den SG-Kasten knapp verfehlt hatte, blieb es beim 2:0-Erfolg des FV Brühl. „Es war ein offenes Spiel, meine Mannschaft hatte mehr Chancen, die wir auch endlich genutzt haben. Letztlich haben wir verdient gewonnen“, zeigte sich Brühls Trainer Thorsten Barth erleichtert. FVB: Bal – Härer (85. Aktas), J. Heuberger, Kappes, Gabauer (46. Szarka), Keklik, Wihler, Etzold (91. Späth), Özdemir, Weiß, Morscheid (21. Hoffmann)

vm

Vier Streiche von Vittorio Cammilleri

Fußball Kreisklasse A:

FV Brühl 2 – Türkspor Mannheim II

7:1 (3:1)

Brühl 2 war von Beginn an überlegen, mit einem klaren Chancenplus. In der 17. Minute landete eine schöne Kombination über Mario Tessitore und Alessandro Cammilleri bei Vittorio Cammilleri, der nur noch einschieben musste.

Markus Mitsch besorgte mit einem abgefälschten Freistoß das 2:0 (24.). Das 3:0 erzielte wiederum V. Cammilleri auf Zuspield von Henri Vogt (33.). Kurz vor der Pause gelang den Gästen mit einem Sonntagsschuss durch Hilmi Dokgöz der Anschlusstreffer (41.). Nach Einwurf von A. Cammilleri nickte sein Bruder Vittorio per Kopf zum 4:1 ein (54.). Dann lief die Offensive und V. Cammilleri mit seinem vierten Streich zum 5:1 (76.) und A. Cammilleri mit dem 6:1 (78.) machten alles klar. Dazu kam noch ein Eigentor von Tabarak Mansi (81.).

wy

Fußball Kreisklasse B:

FV Brühl III – TSG Eintr. Plankstadt II

6:1 (3:0)

Zu Beginn war Plankstadt II noch ebenbürtig. Nach etwa zehn Minuten übernahm Brühl II die Kontrolle und ließ den Gast laufen. In der 15. Minute eroberte Nunzio Carotenuto den Ball auf dem linken Flügel, lief in den Strafraum und schob zum 1:0 ein. Danach gab es Einbahnstraßenfußball.

Der FV III hatte viele Chancen, traf aber das Tor nicht. Pascal Wasow spielte einen hohen Ball in den Strafraum, Abnehmer Sahin Kapli schloss zum 2:0 ab (39.). Nur eine Minute später erhöhte Marcel Rutz nach Vorlage von Marco Rutz auf 3:0 (40.). Nach der Pause setzte Brühl III seinen Lauf fort.

Der gerade eingewechselte Richard Wiegemann erhöhte nach langem Pass von Marco Rutz auf 4:0 (68.). Plankstadts Ben Otmane sah in der 70. Minute wegen Nachtretens Rot. Wasow erzielte danach das 5:0, das Zuspield kam von Carotenuto. Ali Yenigene verkürzte für Plankstadt auf 5:1 (79.), ehe Kapli nach Vorlage von Julian Lenz den 6:1-Endstand besorgte (86.).

wy

FV Brühl 2 spielt in Neckarau

Der FV Brühl hat sich durch den Sieg in Kirchheim den Landesligaverbleib gesichert. Am Sonntag ist die Elf von Trainer Thorsten Barth durch die Abmeldung von Steinsfurt spielfrei.

Die 2. Mannschaft muss auswärts antreten, am **Sonntag um 12:15 Uhr** spielt die Pilato-Elf beim TSV Neckarau 2.

Die 3. Mannschaft hat Heimrecht, am **Sonntag um 17:45 Uhr** gastiert die TSG Rheinau 2 in Brühl Am Schrankenbuckel.

Juniorenspiele:

Samstag, 28.05.2022

B-Junioren

14:30 Uhr TSV Neckarau – FV 1918 Brühl 2

16:30 Uhr DJK Feudenheim – FV 1918 Brühl

Jugendfußball

Schnuppertraining für alle Klassen der Schillerschule Brühl!

Die letzte Woche stand bei der Brühler Schillergrundschule ganz im Zeichen der Fußballkooperation mit dem FV Brühl. Bei strahlendem Sonnenschein hatten alle 10 Klassen ein Schnuppertraining auf dem Kunstrasenplatz des FV Brühls. Mit großer Begeisterung nahmen die Kinder die Übungen an den aufgebauten Stationen an.

Ein großer Spaß war das Abschlussspiel, an dem die ganze Klasse teilnahm. Die Jugendtrainer des FV Brühls standen den Kindern mit Tipps und Tricks zur Seite. Die Grundschüler, die Lehrer und Jugendtrainer waren alle rundum zufrieden mit diesem tollen Angebot – es hat allen viel Spaß gemacht!

An dieser Stelle geht ein großes Dankeschön an Anja Genswein und Ralf Schmitt vom FV Brühl, die Schulleitung der Schillerschule sowie Marlene Kleefeld, die aktuell ein Freiwilliges Soziales Jahr beim FV Brühl und an der Schillerschule Brühl absolviert, für die Organisation dieser Kooperationswoche!

Es war im Vorfeld viel Planung und Abstimmung notwendig, die sich aber auf jeden Fall ausgezahlt hat – die strahlenden Kinderaugen waren Beweis genug dafür.

Wer Lust hat, öfter mit dem Fußball auf dem Platz zu stehen, kann jederzeit gerne beim FV Brühl ins Jugendtraining kommen. Einfach vorbeikommen und mitmachen! Die Trainingszeiten findet ihr auf unserer Homepage: <https://fv-bruehl.de/fussball/jugend> (AG)

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Dem Himmel so nahe

Nachdem am Stammtisch lange darüber gesprochen wurde, gemeinsam einen Ausflug in die Pfalz zu unternehmen, wurden jetzt endlich Nägel mit Köpfen gemacht.

Am letzten Mittwoch startete der Vorstand des Sportvereins mit den jeweiligen Partnern – nur Hans-Peter Schwenzer fehlte – zu einem Tagesausflug in die Pfalz. Helmut Mehrer hatte im Vorfeld die Planung übernommen und so startete man früh am Morgen mit dem Bus in Rohrhof, um ab Rheinau mit der S-Bahn über Mannheim nach Neustadt zu fahren. Von dort ging es mit dem Palatina-Bus nach Diedesfeld. Ab hier hieß es dann zu Fuß weiter durch die Weinberge in Richtung Hardt mit dem ersten Tagesziel, dem Berghaus Zeter. Diese Institution an der Weinstraße wirbt mit dem Slogan „Dem Himmel so nahe“. Hier genossen wir bei guter Pfälzer Küche und Pfälzer Schorle einen grandiosen Blick über die Rheinebene bis zum Rohrhof. Gestärkt ging es dann zurück, mit einer kurzen Rast in der Klausenthalhütte, zur Vinothek Isler. Hier ließen wir den Tag bei einem reichhaltigen Vesper und Pfälzer Weinen ausklingen. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ging es dann über den Rhein zurück in die Kurpfalz. Alle waren sich einig, dass dies keine Eintagsfliege sein sollte.

Fußball

Jugendvorschau

Bis auf die B-Junioren haben alle anderen 11 Jugendmannschaften die Rückrunde 2021/2022 beendet. Die Runde wurde mit sehr guten Ergebnissen und Tabellenplätzen abgeschlossen.

Am Samstag findet nur 1 Spiel statt:

TSG/Eintr. Plankstadt – B-Junioren 11.00 Uhr

Die Jugendabteilung möchte sich bei allen Eltern für die tatkräftige Unterstützung bei den Heimspielen beim Verkauf von Getränken und Speisen sowie bei den Fahrten zu den Auswärtsspielen bedanken. Ein besonderer Dank geht an alle Sponsoren der Jugendabteilung für die Unterstützung in der rückliegenden Runde. Vielen Dank.

HW

Freitag, 01.07. bis Sonntag, 03.07.2022
beim SV Rohrhof 1921 e.V.

SV Generalagentur Wolfgang Stein präsentiert:

Training mit dem Weltmeister!

Das SV Fußballcamp mit Guido Buchwald!

Inklusions-Fußballcamp für alle Kicker
mit oder ohne Einschränkungen

Informationen & Anmeldungen
unter www.sv-fussballschule.de

Leichtathletik

Blockwettkampf in Eppelheim

Am vergangenen Wochenende gingen Emelie Braun und Lara Scheel im Block Sprint/Sprung, einem 5-Kampf bestehend aus 100 m, 80 m Hürden, Weitsprung, Hochsprung und Speerwurf, an den Start.

Der Tag begann früh um 9:30 Uhr mit dem 80-m-Hürdensprint. Leider lief es für Emelie nicht gut. Sie bremste vor der letzten Hürde ab und warf sie dann leider noch um. Dies führte zur Disqualifizierung im Hürdensprint, wodurch ihr wichtige Punkte für die Gesamtwertung entgingen. Bei Lara lief es besser, sie konnte ihre Bestzeit im Hürdensprint um 1,4 s auf 14,28 s verbessern.

In der zweiten Disziplin, dem Weitsprung, konnten beide Rohhoferinnen glänzen. Emelie zeigte Ehrgeiz und ersprang sich eine neue persönliche Bestweite mit 4,59 m. Lara konnte an diesem Tag die beste Weite in ihrer Altersklasse mit 4,89 m erzielen, obwohl sie am Absprung ca. 40 cm verschenkte. Die Marke von 5 Metern hebt sie sich somit für die badischen Meisterschaften am kommenden Samstag auf.

Als Drittes folgte der Speerwurf. Hier warfen sowohl Emelie (14,02 m), als auch Lara (19,33 m) neue persönliche Bestweiten. Nach drei Disziplinen hatte Lara ihren Rückstand von den Hürden aufgeholt und ging in der Gesamtwertung in Führung.

Beim nachfolgenden Hochsprung hatte Emelie mit dem Absprung zu kämpfen und blieb mit 1,16 m unter ihren Möglichkeiten. Lara konnte mit 1,40 m ihre Bestleistung einstellen und baute ihren Vorsprung zur Zweitplatzierten weiter aus.

Nach vier kräftezehrenden Disziplinen waren Emelie und Lara gespannt, was beim abschließenden 100-m-Sprint noch drin war. Lara erwischte ein gutes Rennen und blieb mit 13,04 s nur 0,03 Sekunden unter ihrer Bestzeit.

Auch Emelie zeigte ein sehr gutes Rennen und verbesserte an diesem Tag ihre Bestzeit auf 13,41 s.

Nach fünf Disziplinen wurden alle Punkte zusammengerechnet: Lara erreichte mit 2391 Punkten den ersten Platz. Als Präsent gab es einen schönen Glaspokal.

Mit dieser Punktzahl qualifiziert sie sich zusätzlich für die badischen Blockmehrkampf-Meisterschaften. Emelie erreicht mit 1646 Punkten den 7. Platz. Hier fehlten leider die wichtigen Punkte vom 80-m-Hürdensprint.

Wir gratulieren Emelie und Lara für ihre herausragenden Leistungen und wünschen ihnen viel Erfolg bei den kommenden Meisterschaften.

Vorschau:

Bei den Badischen Meisterschaften am 28.05.2022 sind folgende Athletinnen vom SV Rohrhof am Start:

Lara Scheel: 100-m-Sprint, Weitsprung und 4x100-m-Staffel

Emelie Braun: 100-m-Sprint, 4x100-m-Staffel

Sarah Becker: 100-m-Sprint, 4x100-m-Staffel

Bei den Baden-Württembergischen Team-Meisterschaften sind Sven Stumpf und Sebastian Satzke mit der LG Kurpfalz am Start.

Ausführliche Berichterstattung findet ihr auf unserer Homepage: www.sv-rohrhof.de/leichtathletik

sv/mt

Julia Gruber erfolgreich beim 30. Dünenlauf in Sandhausen

Vergangenen Samstag fand in Sandhausen der 30. alljährliche Dünenlauf statt. Dieses Jahr mit von der Partie: Julia Gruber vom SV Rohrhof.

Julia startete bei bestem Maiwetter auf der „Brunnenlauf“ genannten 5-km-Strecke. Mit einer grandiosen Zeit von 23:13 Minuten erreichte sie unter allen Teilnehmerinnen als Dritte das Ziel. In ihrer Altersklasse W20 belegte sie damit sogar den zweiten Platz.

Die Leichtathletikabteilung ist stolz auf seine erfolgreiche Athletin, die mittlerweile auch dem Trainerteam angehört, und gratuliert zu diesem tollen Ergebnis!

mt

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung am 28.06.2022

Liebe Mitglieder,
bedingt durch Corona war es uns in diesem Jahr bisher leider nicht möglich, unsere ordentliche Mitgliederversammlung termingerecht im Februar einzuberufen. Umso mehr freuen wir uns, Sie nun recht herzlich zu unserer nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung für das Jahr 2022 einladen zu dürfen.

Ort: **TC Brühl „Gio's Filzkugel“, Rennerswald 17, 68782 Brühl**

Datum: **Dienstag, 28. Juni 2022**

Beginn: **19:30 Uhr**

Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Bericht des Präsidenten

TOP 3: Bericht des Sportwarts

TOP 4: Bericht des Jugendwarts

TOP 5: Bericht der Schatzmeisterin

TOP 6: Bericht der Kassenrevisoren

TOP 7: Aussprache zu den Berichten

TOP 8: Wahl des Wahlleiters

TOP 9: Entlastung des Vorstands

TOP 10: Neuwahl der Vorstandsmitglieder gemäß Satzung:

PräsidentIn – SportwartIn – PressewartIn – 1. BeisitzerIn – 1. KassenprüferIn

TOP 11: Ehrungen

TOP 12: Verschiedenes

Weitere Anträge von Ihrer Seite müssen bis spätestens 7 Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand eingereicht werden.

Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen und freuen uns über jedes Mitglied, das wir persönlich am 28. Juni begrüßen dürfen.

Mit sportlichen Grüßen

Vorstandschäft TC Brühl

i. A. Sonja Trump

(Schriftwartin)

Medenspiele 20–22.05.2022

Freitag, 20.05.2022

Herren 65

2. Bezirksliga ./ SV Waldhof Mannheim 07

2:7

Nach den Einzeln stand es 2:4. Für Brühl siegten Bubu Malinowski 6:0, 7:5, und Peter Jacob 1:6, 7:6, 1:0 (10:3).

Im Doppel verloren Wolfgang Möhl / Peter Jacob im Match-Tiebreak 2:6, 6:4, 0:1 (1:10).

Samstag, 21.05.2022

U9 Kleinfeld

2. Bezirksliga

TSG TC Kurpfalz Seckenheim/

TC 65 Brühl ./ TC Hockenheim

8:0

Fulminanter Sieg der Kleinfeld U9-Mannschaft Brühl / Seckenheim.

U15 gemischt

1. Bezirksliga TSG TC Kurpfalz Seckenheim/TC 65 Brühl ./

TSG TG Baiertal-Schatthausen/TC Leimbachtal Dielheim 0:6

Damen 40

2. Bezirksklasse ./ TSG TK BW Asbach/

TC BW Hassmersheim 1

5:1

Im Einzel siegten Jutta Doll 6:2, 7:5, Petra Grabler 6:2, 6:0, Sabine Plasczyk 6:2, 7:6 und Ute Müller-Wolfangel 6:0, 6:1.

Im Doppel punkteten Jutta Doll / Sabine Plasczyk 6:2, 6:2.

Petra Grabler/Ute Müller-Wolfangel verloren im Match-Tiebreak 6:4, 5:7, 0:1 (1:10).

Herren 40

1. Bezirksklasse ./ TC St. Leon 1971

2:7

Nach den Einzeln stand es 1:5.

Für Brühl siegte Stefan Böhm 6:3, 6:2.

Thomas von Aschwege verlor im Match-Tiebreak 6:4, 6:7, 0:1 (8:10). Frank Krancher / Dominic Rose gewannen im Doppel ohne Spiel.

Herren 50**2. Bezirksklasse ./ Eppelheimer TC****4:2**

Nach den Einzeln stand es 3:1, Klaus Braune siegte 6:3, 6:2, Markus Richter 6:4, 4:6, 1:0 (10:7) und Wolfram Gering 6:3, 6:1.

Im Doppel punkteten Thomas Keller / Frank Renner 6:1, 6:1.

Herren 55**2. Bezirksklasse ./ TC Plankstadt 1****0:6****Sonntag, 22.05.2022****Damen****2. Kreisliga****./ TSG TV Germania 1890 Großsachsen /****SG Hohensachsen 1884 2****0:6**

Leider war die gegnerische Mannschaft zu stark. Die Brühler Damen sind zu dritt angetreten.

Herren**1. Kreisklasse ./ TSG TC Heddesheim / TC Leutershausen****3:3**

Nach den Einzeln stand es 2:2. Stefan Böhm siegte 6:4, 7:5 und Nick Trump 6:0, 6:1.

Im Doppel punkteten Stefan Böhm / Nick Trump 2:6, 6:3, 1:0 (10:4).
jd

TENNISCAMP

13.-17. Juni
täglich 10:00 bis 14:00 Uhr

im TC Brühl 1965 e.V.



Was machst du in den Pfingstferien?

Nimm Teil an unserem Tenniscamp!

Täglich von 10:00 bis 14:00 Uhr

Für Kinder von 6 bis 15 Jahren jeder Spielstärke

Tennis, Athletik, Koordination, Spiel & Spaß

Mittagessen inklusive

Sina ehemalige Profispielerin und jüngste Deutsche Meisterin bei den Damen nach Steffi Graf organisiert und betreut mit ihrer Tennisschule das Camp.

Melde dich bei Interesse bis spätestens 31.05.2022 unter: info@ngtenniscoaches.de oder schreibe eine Whatsapp an 0173 7185185




Schachfreunde 1946 Brühl e.V.**Schach im Mai****Dorfmeisterschaft 2022**

Die Brühler Dorfmeisterschaft begann bereits im April. In der ersten Runde gewannen Martin Englmeier und Klaus Drobelt ihre Partien. Norbert Blum und Armin Bauer traten gegeneinander an und spielten remis. Das erste Spiel der 2. Runde konnte Hans Dvorak für sich entscheiden.

Interne Turniere

Das Blitzturnier des Monats Mai gewannen punktgleich Norbert Blum und der Gastspieler Hans Patrick Haffner vor Mathias Kramer und weiteren 5 Teilnehmern.

Beim Schnellschachturnier des Monats erreichte Hans Patrick Haffner den ersten Platz vor Norbert Blum und Hans Dvorak, die sich den 2. Platz teilen mussten.

Mannschaftskämpfe gegen SSC Altlußheim und SK Großsachsen 2

Den Mannschaftskampf gegen den SSC Altlußheim konnten die Brühler Schachfreunde mit 3,5 zu 2,5 Punkten knapp gewinnen. Dabei waren insbesondere die unteren Bretter erfolgreich. Es gewannen Lothar Witzke, Martin Englmeier und Klaus Drobelt ihre Partien. Klaus Freck konnte ein Remis zum Gesamtsieg beisteuern.

Beim Auswärtsspiel gegen die 2. Mannschaft des Schachclubs Großsachsen blieben die Schachfreunde mit einem 2,5 zu 2,5-Ergebnis hinter den Erwartungen zurück und konnten lediglich ein Remis erreichen. Ihre Partien gewannen Norbert Blum und Lothar Witzke, Klaus Freck spielte Remis.

Damit konnten die Brühler mit nun sieben Mannschaftspunkten auf den 2. Tabellenplatz vorrücken.

Die Schachfreunde treffen sich zum königlichen Spiel

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße

Die Erwachsenen:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen: ab 20.00 Uhr.

Jugendtraining:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen: ab 18.30 Uhr.

Blitzturnier ist an jedem 1. Freitag des Monats

Schnellturnier ist an jedem 2. Freitag des Monats

Hierzu sind Gäste herzlich willkommen.

Weitere Informationen und aktuelle Tabellen sind auf www.schachfreunde-bruehl.de zu finden.

**Verein für deutsche Schäferhunde e.V.
Ortsgruppe Brühl/Baden****12.06.2022
HUNDERENNEN****Tag des Hundes – Hunderennen**

Am Tag des Hundes veranstaltet der Schäferhundeverein Brühl e.V. ein Hunderennen. Teilnehmen können alle Rassen, alle Größen, jedes Alter. Die teilnehmenden Hunde müssen nachweislich Tollwut geimpft und Haftpflicht versichert sein (Impfpass mitbringen). Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko.

Die Startgebühr beträgt 3,00 € und wird vor Ort entrichtet. Die Meldestelle öffnet ab 11.30 Uhr, Beginn des Rennens ist um 13.00 Uhr. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis. Für Verpflegung ist gesorgt, es gibt Kaffee und Kuchen sowie Würstchen vom Grill

SCHÄFERHUNDE-
VEREIN BRÜHL

STARTKLASSEN:
WELPEN – JUNGHUNDE
– SENIOREN – MINI –
MIDI – MAXI

MELDESTELLE:
11.30 – 12.30 UHR

BEGINN RENNEN:
13.00 UHR

STARTGEBÜHR:
3,00 €

FÜR VERPFLEGUNG
IST GESORGT

SV OG BRÜHL E.V.
Vereinsgelände:
Ketscherstr. 44
68782 Brühl

**WIR FREUEN UNS
AUF EUCH!**



Sonstiges

Theaterbusfahrten nach Heidelberg

zu Madama Butterfly

Sonntag, 26. Juni, 15:00–17:50 Uhr, eine Pause
Im weißen Rössl, Heidelberger Schlossfestspiele
Mittwoch, 27. Juli, 20:30–22:45 Uhr, eine Pause
Shakespeare in Love, Heidelberger Schlossfestspiele
Dienstag, 2. August, 20:30 Uhr
Tickets und Informationen bei Susanne Niemann unter 06221 5835 353 oder susanne.niemann@heidelberg.de.

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen

Das nächste Treffen der Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen findet am Donnerstag, den 02.06.2022 in der Zeit von 16:30 bis 18:00 Uhr in den Räumen der AWO Schwetzingen, Hebelstraße 6, statt. Das Treffen wird ab sofort wieder regelmäßig am 1. Donnerstag jeden Monats in den Räumen der AWO erfolgen. Bitte vormerken.

Betroffene und deren Angehörige aus Schwetzingen, Ketsch, Brühl, Ofersheim, Plankstadt, Hockenheim und Umgebung sind herzlich zu unserem Treffen eingeladen.

Weitere Informationen: Ernst Fesl, Tel. 06202 272881

Sperrmüllbörse

Kostenlos abzugeben

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht. Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

1 helle Holzküche, 2 Seitenlängen (2,80 m und 4,50 m), gesamt oder auch in einzelnen Einheiten abzugeben, Tel.: 06202 73652

Central Kino Ketsch

Das Programm

Sa., 28.05., 14.30 Sonic the Hedgehog 2
Sa., 28.05., 16.45 Biene Maja – Das geheime Königreich
Sa., 28.05., 19.30 The Innocents
So., 29.05., 18.00 Come on, come on
Di., 31.05., 19.30 Poetry Slam mit der LeseZeit
Mi., 01.06., 19.30 The Lost City
Do., 02.06., 19.30 Eingeschlossene Gesellschaft
Fr., 03.06., 19.30 Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush
Sa., 04.06., 14.30 Geschichten vom Franz
Sa., 04.06., 16.45 Phantastische Tierwesen – Dumbledores Geheimnis
Sa., 04.06., 19.30 Eingeschlossene Gesellschaft
So., 05.06., 18.00 Der Waldmacher
Mo., 06.06., 15.00 Phantastische Tierwesen – Dumbledores Geheimnis
Mo., 06.06., 19.30 The Lost City

Weitere Informationen auch zu den aktuell geltenden Corona-Regelungen finden Sie unter www.central-ketsch.de Viel Freude im Kino!

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste

Gemeinde Mannheim-Rheinau
Geheugraben 10, 68219 Mannheim-Rheinau
Unsere Homepage: www.nak-ma-rheinau.de

Sonntag, 29. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst mit Segen zur Diamanten Hochzeit

Mittwoch, 1. Juni

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 5. Juni – Pfingstsonntag

09:30 Uhr Gottesdienst

Montag, 6. Juni – Pfingstmontag

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (Kath.-Evang.-Neuap.) für MA-Rheinau
Versöhnungskirche, Schwabenheimer Straße 2–6
11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (Kath.-Evang.-Neuap.) für MA-Neckarstadt
Evangelische Kirche, Lange Rötterstraße 39

Mittwoch, 8. Juni

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12. Juni

09:30 Uhr Gottesdienst
Herzliche Einladung in unsere Gottesdienste.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in deutscher und rumänischer Sprache in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str.7. Sie finden in hybrider Form statt, können also auch per Videokonferenz mitverfolgt werden. Eintritt frei, keine Kollekte. Die Einwahldaten erhalten Sie unter 06202 21256.

Sonntag, 29.05.

10:00 Uhr „Das Seufzen der Menschheit – Wann wird es enden?“

17:30 Uhr „Iti influentează adevărul viața?“ (Rumänisch)

Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom März: „Die wahre Anbetung macht glücklich“ gestützt auf Offenbarung 4:11

Dienstag, 31.05. (Rumänisch), Donnerstag, 02.06.

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 2. Samuel 7–8 werden unter anderem die Themen behandelt: „Jehova schließt mit David einen Bund“ und „Wie erfüllte sich durch Davids Sieg über die Moabiter eine Prophezeiung?“ (2. Samuel 8:2)

20:05 Uhr Es wird die sechste Lektion aus dem Buch „Glücklich – für immer“ besprochen: „Wie hat das Leben begonnen?“

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brühl
Internet: <http://www.bruehl-baden.de>
E-Mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister
Dr. Ralf Göck, Hauptstr. 1, 68782 Brühl oder Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum
Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
www.nussbaum-medien.de



Fotos: Kinderturnstiftung BW

SPORT UND BEWEGUNG

NEUES BEWEGUNGSMOBIL ROLLT DURCHS LAND: TIERISCH FIT MIT DER „ROLLENDEN KINDERTURNWELT“

Was lange währt, wird endlich gut. Denn das neue Bewegungsmobil „Rollende Kinderturnwelt“ der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg sollte bereits 2020 auf große Baden-Württemberg-Tour gehen. Die Corona-Pandemie stoppte aber die Pläne; noch vor dem ersten Einsatz musste die Rollende Kinderturnwelt in die Garage.

Umso mehr freuen sich die Beteiligten und allen voran die Familien, dass das Bewegungsmobil in diesem Jahr endlich durch Baden-Württemberg rollt. Denn der Bewegungsdrang von Kindern ist nach der Pandemie noch größer.

Unter dem Motto „Bewegung macht tierisch fit“ rollt das neue Bewegungsmobil der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg in diesem Jahr nun durch ganz Baden-Württemberg und animiert auf über 30 Veranstaltungen Familien zu mehr Bewegung. „Wir

wollen mit der Rollenden Kinderturnwelt Familien in ganz Baden-Württemberg aktivieren, sich gemeinsam zu bewegen. Alle Familien im Land sollen erleben: Bewegung macht tierisch fit und ganz viel Spaß“, erklärt Susanne Weimann, geschäftsführender Vorstand der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg den Hintergrund der Aktion

Fünf Bewegungsstationen

Mit fünf Erlebnisstationen, die Klein und Groß zu Spiel und Bewegung auffordern, rollt das Bewegungsmobil nun durchs Land. Jede Station wird von einem heimischen Tier und dessen spezieller motorischer Fähigkeit repräsentiert: Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Schnelligkeit und Koordination. „Ziel ist, Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren mit ihren Eltern spielerisch zu regelmäßiger Bewegung im Alltag zu motivieren und den Zugang zum Kinderturnen in einem Turn- und Sportverein zu erleichtern“, er-

klärt Projektleiterin Michaela Böhme. Durch die Verbindung zur „Kitu-App: Gemeinsam spielen und bewegen“ können Familien das Kinderturnangebot bei sich vor Ort schnell auffindig machen.

Noch buchbar

Der Zugang soll allen Familien ermöglicht werden; deshalb können Veranstalter das Bewegungsmobil kostenfrei buchen – sofern die Termine frei sind und die Einsatzkriterien eingehalten werden. Dank der finanziellen Unterstützung von EnBW Baden-Württemberg AG und Herzenssache e.V., die Kinderhilfsaktion von SWR, SR und Sparda-Bank sowie dem Gewinnspareverein Sparda-Bank Baden-Württemberg eG konnte das Projekt realisiert werden. „Wir danken den Projektförderern herzlich! Ohne sie hätten wir das Bewegungsmobil nicht auf Tour bringen können“, freut sich Susanne Weimann. (pm/red)



Hier finden Sie die Termine, wann die Mobile Kinderturnwelt 2022 in welcher Stadt zu Gast ist, und Sie können sich hier auch die KITU-App mit kreativen Anregungen für Bewegung im Alltag herunterladen. Entweder direkt über den QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/kinderturnwelt/>

TRAUER

BESTATTUNGEN

Seitz
Ihr Trauerfall in guten Händen.

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
www.bestattungen-seitz.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BRÜHL • Mannheimer Str. 41

Maria "Maja" Gerbert
geb. Brand

* 18. September 1932 † 27. März 2022

Wir sind unendlich traurig und vermissen Dich

**Karin und Harry
Jürgen
Andrea und Werner
mit Familien**

Die Urnenbestattung fand auf Wunsch
unserer lieben Verstorbenen
im engsten Familienkreis
auf dem Friedhof in Brühl-Rohrhof statt.

FÜR ERINNERUNGEN MIT STL



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRAB- MALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

69168 Wiesloch
Hauptstraße 166
Tel. 06222 7723500

74177 Bad Friedrichshall
Salinenstraße 31
Tel. 07136 95960

www.maurer-grabmale.de

BESTATTUNGEN Rathmann

Familientradition seit 1968

- Sterbevorsorge
- Beisetzung auf allen Friedhöfen

Im Rheinfeld – Am Friedhof Rohrhof • 68782 Brühl

Telefon 06202 65261

www.bestattungen-rathmann.de • 24 Std. für Sie erreichbar

Wenn jemand einem einsamen Menschen
zuhört oder ihm die Hand entgegenstreckt
oder ihm ein freundliches, ermutigendes Wort sagt
oder versucht, ihn zu verstehen,
dann beginnt etwas Außerordentliches
zu geschehen.

Loretta Girzartis

Geliebt & unvergessen

TRAUER



Brühler Bestattungsinstitut GREDEL

(Inhaber BVS Gaa & Co. Schwetzingen)

Rheinauer Straße 15
68782 Brühl

 0 62 02-7 15 28

Rund um die Uhr für Sie erreichbar

Wir sind seit über 50 Jahren
der Bestatter Ihres Vertrauens



RAPP

Natur-, Kunststein u.
Grabdenkmäler GmbH

Heidelberger Str. 11 - 13
68775 Ketsch
Tel.: 0 62 02 / 6 16 92
Fax 0 62 02 / 6 88 70

Bleibende Werte in Stein

Treppenbeläge
Bodenbeläge

Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten

Waschtische
Wohnzimmertische
Grabanlagen

BESTATTUNGsinSTITUT ALEXANDER KLEIN

G
m
b
H

Menschlich • Individuell • Fachlich



Darf ich Papa noch
etwas mitgeben?
Sarg / Urne gestalten.

Der ganz persönliche
Abschied.

Hauptstraße 112 / 1
69214 Eppelheim
06221 / 76 33 50

Dreieichenweg 1
68723 Oftersheim
06202 / 970 45 35

Im Trauerfall 24h erreichbar | www.best-klein.de



STRAUB
BESTATTUNGEN

Überall,
wo Sie uns brauchen.
In der Region Schwetzingen,
Plankstadt, Oftersheim, Brühl,
Hockenheim und Umgebung.

**Auf zu
neuen Ufern.**

Es gibt viele Orte,
um die letzte Ruhe zu finden.

www.straub-bestattungen.de
06202 - 12031

*Das Leben ist nur der Weg,
auf dem wir wandeln.*

Das Ziel liegt darin,
die Erinnerung in den Herzen derer,
die wir liebten, weiterleben zu lassen.

Das macht uns unsterblich

Barbara Ohm



Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir gehen.

Jetzt noch die alten Preise sichern!



Wellness-Aktions-Tage!

- Gesundes Sitzen mit System.
- Individuelle Werks-Beratung.
- Qualität aus Bayern

02. bis 04. Juni

DO
02. Juni
9.30-19.00 Uhr

FR
03. Juni
9.30-19.00 Uhr

SA
04. Juni
9.30-18.00 Uhr



über
100m²
Kompetenz-
fläche

Zusätzlich

10%

Planungs-Rabatt im Wellness-Truck!

Wohnmarkt Keilbach GmbH
68775 Ketsch • Hockenheimer Straße 159
Di. - Fr. 9:30 - 19:00 Uhr
Sa. 9:30 - **Showtruck bis 18 Uhr**
www.wohnmarkt-keilbach.de

Küche & Wohnen
KEILBACH

WOHNMARKT KEILBACH GMBH

ANZEIGE

Wellness-Aktions-Tage 02.06. – 04.06.2022 im Wohnmarkt Keilbach, Ketsch



Aktuelle Studien belegen, Rückenschmerzen sind die Volkskrankheit Nummer eins. Unter dem Motto „Entspannung für Ihren Rücken“ finden im Wohnmarkt Keilbach von Donnerstag, 02.06. bis Samstag, 04.06.2022, die „Wellness-Aktions-Tage“ statt.

In Kooperation mit himolla präsentieren wir Ihnen den einzigartigen Wellness-Truck, Europas größtes mobiles Entspannungsmöbel-Studio. Der Truck verfügt über eine 100 Quadratmeter große Kompetenzfläche rund um Ruhesessel und Komfort-Sofas. Zerostress-Ruhesessel sind z.B. nach den neuesten ergonomischen Richtlinien zur anatomischen Unterstützung der Wirbelsäule ausgestattet, feinabgestimmte Bewegungsabläufe erhöhen das Wohlbefinden und sorgen für optimale Entspannung von Wirbelsäule, Nacken- und Lendenpartie.

Mit dieser Aktion möchte der Wohnmarkt Keilbach allen Verbrauchern die einmalige Gelegenheit bieten, den Unterschied zwischen einem Komfort-Möbel und einem gewöhnlichen Möbel-

stück zu spüren, zu fühlen und zu genießen. Schließlich verbringt der Durchschnittsbürger ca. vier bis fünf Stunden täglich sitzend oder liegend in seinem Wohnzimmer. Für einen gesunden Rücken ist es auch wichtig, die Wirbelsäule zu unterstützen. Die Belastung der Bandscheiben ist je nach Sitzposition oder Sitzmöbel 40 bis 90 Prozent höher als beim Stehen.

Mit dieser Aktion bieten wir die einmalige Gelegenheit, an diesen Tagen die himolla Werks-Spezialisten Wolfgang Frei und Andreas Schiefer kennenzulernen und sich persönlich von den beiden Werksprofis zum Thema „Gesundes Sitzen - Wellness für zu Hause“ beraten zu lassen.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum Probesitzen, Testen und Entspannen. „himolla - Polstermöbel mit Wohlfühlgarantie. Entspannt sitzen und relaxen“.

Kommen Sie vorbei und testen Sie.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.





- Rollläden aus Kunststoff, Aluminium und Holz
- Markisen und Jalousien
- Rollläden und Rollläden
- Textile Außenbeschattungen
- Motorisierung von Rollläden und Markisen
- Insektenschutzgitter
- Plissees und Flächenvorhänge
- Rollos und Vertikallamellen
- Neubespannung vorhandener Markisen
- Reparaturen und Instandsetzungen

Fackel GmbH
Gewerbepark Hardtwald 5
68723 Oftersheim
Tel. 06202 576052
Fax 06202 576054
www.rollladen-fackel.de



**Im Notfall 24 h
telefonisch erreichbar**

Pflegedienst Triebskorn gGmbH - Ihr Dienst für häusliche Altenpflege und Krankenpflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Mobile Beratungen
- Zertifizierte Wundversorgung

- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo-Fr 9.00-13.30 Uhr. **Tel:** 0 62 02 / 70 29 61
Sprechzeiten jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. **Mail:** info@pflegedienst-triebskorn.de
Web: www.pflegedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch

SANITÄR UND SCHWIMMBADTECHNIK
GAS-, WASSERINSTALLATIONEN



Beratung • Installation • Kundendienst • Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**
Werkstatt und Verkauf:
Mannheimer Straße/Ecke Breslauer Straße • 68775 Ketsch

Unsere Öffnungszeiten:
Montag: geschlossen
Dienstag - Samstag 9:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag + Freitag: 15:00 - 18:00 Uhr

Tel. 06202 608068 oder 0170 8009679 • Fax 06202 608069 • www.badewelt.de



IMMOBILIEN

WIR SUCHEN IHRE IMMOBILIE!

WIR SUCHEN:

- **Gewerbe-/Industrieobjekte** für einen Unternehmer ab 1.000 m² Nutzfläche Büro- oder Lagerfläche
- **Mehrfamilienhäuser** für eine Versicherungsgesellschaft ab 400 m² Wohnfläche
- **3- bis 5-Zimmer-Wohnung** bis 600.000 € für ein Beamtenhepaar
- **Freistehendes EFH** bis 1,2 Mio. € für Ärztehepaar mit Familie
- **RH oder DHH** bis 850.000 € für Ingenieur mit Familie
- **Grundstücke** für einen Bauträger ab 1.000 m²

ODER VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE DIREKT AN UNS – DISKRET, SCHNELL UND SICHER!

INFO-TELEFON: 0800 3 200 600

WWW.WIR-KAUFEN-DEINE-IMMOBILIE.DE

Bekannt aus der Fernseh-Werbung bei RTL und n-tv



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Königskinder Immobilien GmbH

Königstraße 62
70173 Stuttgart

info@koenigskinder.de
www.koenigskinder.de

Immobilienbewertung

Um einen Höchstpreis beim Immobilienverkauf erzielen zu können, ist es unabdingbar, mit dem „richtigen“ Preis in die Vermarktung zu gehen. Ist der aufgerufene Preis für eine Immobilie zu hoch, bleiben die Interessenten aus. Der Verkauf verzögert sich und der Preis muss zwangsläufig nach unten korrigiert werden. Ist der Preis zu niedrig, verschenkt der Verkäufer bares Geld. Aus den dargestellten Gründen ist es sinnvoll, bei Verkaufsabsichten die eigene Immobilie von einem Immobilienprofi bewerten zu lassen. Der Wert einer Immobilie lässt sich mithilfe von drei Verfahren ermitteln:

dem Vergleichswertverfahren, dem Sachwertverfahren und dem Ertragswertverfahren. Neben wichtigen Kennzahlen, wie z. B. das Baujahr der Immobilie, die Wohnfläche etc., fließen noch eine Vielzahl weiterer Faktoren in die Immobilienbewertung mit ein. Dies können u. a. auch wertmindernde Faktoren sein, wie z. B. Erbpacht, Baulasten etc. Unser „Königskinder Immobilien“-Makler berät Sie bei Verkaufsabsichten gerne und erstellt Ihnen eine kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

VERMIETUNG

Souterrainwohnung in Brühl

ab 1.7.22, oder früher, an Einzelperson zu vermieten.
56 qm², 1 Zimmer, Küche, Dusche und WC, Stellplatz, sep. Eingang. **Telefon 06202 72508**

Apartment ab 1.7. zu vermieten

Brühl Zentrum, 1 großes Zimmer 1Küche 1 WC inkl. Dusche. 1 Abstellraum 1 Balkon 1 Keller 2. OG 52 qm mindestens 5 Jahre zu vermieten neus Bad komplett renoviert .475€ zuzüglich ca. 275€ Nebenkosten Kautions 1200€ von privat ab 1.7. zu vermieten 0178 54 15387

Apartment ab 1.7. zu vermieten

Brühl Zentrum, 1 großes Zimmer 1Küche 1 WC inkl. Dusche. 1 Abstellraum 1 Balkon 1 Keller 2. OG mindestens 5 Jahre zu vermieten neus Bad komplett renoviert .475€ zuzüglich ca. 275€ Nebenkosten Kautions 1200€ von privat ab 1.7. zu vermieten 0178 54 15387



SCHNEIDER
IMMOBILIEN



IHR MAKLER & PROJEKTENTWICKLER
Seit 30 Jahren für Sie in der Metropolregion.

- ✓ Kostenlose und unverbindliche Wertermittlung
- ✓ Vermittlung & Ankauf von Immobilien und Grundstücken
- ✓ Rundumbetreuung von der Einwertung bis zum Notar

Wilhelm-Maybach-Straße 8 | 68766 Hockenheim
Tel: 06205 14210 | info@schneider-immo.net

MIETGESUCHE

Suche

Frau, 64 Jahre sucht ab sofort im Raum Brühl-Rohrhof helle und ruhige 2-3 Zimmerwohnung mit Garten, Terrasse oder Balkon, gerne mit EBK und Garage, bei Bedarf helfe ich auch im Garten mit. ☎ 0176 76987713

EINE ANZEIGE HILFT SUCHE!

Wir suchen eine nette Kollegin zur Verstärkung unseres Teams!

Auch Wiedereinsteiger willkommen!

Kosmetik, Nagel- und Fußpflegestudio Helga Fassl

Mannheimer Str. 36-40 • 68782 Brühl
www.helgafassl.de • info@helgafassl.de
Tel.: 06202-77574 und 77333

Für eines der größten Fischerfeste am Oberrhein wird für die Fischbäckerei Verstärkung benötigt.

Wir suchen:

Versierte Fischbäcker und Helfer

für den Einsatz vom 05.08. bis 14.08.2022 in Ketsch

Ob im Verkauf an der Kasse oder bei der Vorbereitung beim Laken, Panieren und Ausbacken.

Auch Mitarbeit an einzelnen Tagen möglich.

Entlohnung erfolgt im Stundenlohn.

Wir freuen uns auf
Ihre Nachricht unter:
Tel.: 06205 - 12987
oder info@asv-ketsch.de



Sekretärin

halbtags 20 Stunden wöchentlich
für eine **Anwaltskanzlei**
in Schwetzingen
ab 01.09.2022 gesucht.

☎ 06202 / 23233



Getränkehandlung Zobeley Inhaber Frank Zobeley e.K.

Schwetzingen Straße 18 • 68782 Brühl
Tel. 06202/71206 • Fax 06202/920300
E-Mail: info@getraenke-zobeley.de

Für unseren Getränkemarkt suchen wir einen

Mitarbeiter (männlich) auf 450-€-Basis.

Anfragen und Auskünfte unter
info@getraenke-zobeley.de oder
01739721274



Stadt Schwetzingen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet** und in **Vollzeit** einen

Sozialarbeiter (m/w/d) oder Sozialpädagogen (m/w/d)

zur Verstärkung des Amtes für Familien, Senioren & Kultur, Sport im Bereich der Offenen und Mobilen Jugendarbeit. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen entsprechender Voraussetzungen in Entgeltgruppe S 11b TVöD.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung **bis zum 12. Juni 2022** finden Sie unter www.schwetzingen.de/stellenangebote.



Wir sind ein Eigenbetrieb der Stadt Schwetzingen und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in **Vollzeit** einen

Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d) oder Rettungsschwimmer (m/w/d)

zur Verstärkung des Teams des Freizeitbades bellamar im Bereich der Wasseraufsicht. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen entsprechender Voraussetzungen in Entgeltgruppe 5 bzw. 3 TVöD.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung **bis zum 12. Juni 2022** finden Sie unter www.schwetzingen.de/stellenangebote.



Unser Team braucht Verstärkung! Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

PFLEGEFACHKRÄFTE – m/w/d

PFLEGEHELFER – m/w/d

in Voll- oder Teilzeit – auch Minijob.

Pkw-Führerschein und gute Deutschkenntnisse sind Voraussetzung.
Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

B+O Ambulanter Pflegedienst GbR
z.Hd. Pflegedienstleitung
Mannheimer Landstraße 25
68782 Brühl

weitere Informationen unter:
www.bo-ambulanterpflegedienst.de

Suche Haushaltshilfe

deutschsprachig, zuverlässig und ehrlich. Vorzugsweise 2 Std. wöchentlich freitagsvormittags, evtl. flexibel. Längerfristige Anstellung wünschenswert. ☎ Tel.: 06202-73250

**Zu einer Bewerbung
gehören immer Anschreiben,
Lebenslauf und Zeugnisse.**



Nussbaum Medien ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen Sie zur Unterstützung unseres Druckerei-Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Maschinenführer/ Produktionsmitarbeiter (m/w/d) in der Druckweiterverarbeitung

in Teilzeit (32 Stunden/Woche) am Standort St. Leon-Rot.
Die Stelle ist zunächst auf 12 Monate befristet.

Ihre Arbeitstage

- Montag bis Donnerstag im 2-Schichtbetrieb

Ihre Aufgaben

- Selbständige Einstellung, Bedienung und Überwachung des Versandraums
- Optimierung der Produktionsabläufe
- Ausführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten
- Sämtliche anfallende Tätigkeiten in der Druckerei

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene Berufsausbildung in einem technischen Beruf
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt, Genauigkeit
- Sie arbeiten gerne im Team und sind flexibel

Das bieten wir Ihnen

- Einen sicheren, langfristigen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Flache Hierarchien ohne lange Kommunikationswege
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

VERSCHIEDENES

Privater Hof-Flohmarkt

wegen Wohnungsauflösung - am Samstag, den 28.5.2022
von 10 - 14 Uhr in der Schwetzinger Str.71 in Ketsch

Suche ...

Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen, Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren, Teppiche, Fotoapparate.

B. Schmelzinger

Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176/76362977

Fair und diskret.

AUTO

ACHTUNG

ANKAUF GEPFLEGTES FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
& gepflegter Fahrzeuge aller Marken & Modelle –
gerne auch hochpreisiger Fahrzeuge!

0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

GASTRONOMIE

Essen auf Rädern – Qualität von Ehrenfried
Komplett-Menü, inkl. Salat, nur 7.10 €

Frisch gekocht und heiß geliefert! – auch für Vegetarier –
Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 € gültig vom 30.05. bis 05.06.2022

Mo. Möhreintopf mit Wiener Würstchen (Schwein/Rind) und Brötchen
Di. Gebratenes Hähnchensteak in Rahmsauce mit Eiernudeln, dazu Endiviensalat
Mi. Ratatouillegemüse mit Rosmarinkartoffeln und Knoblauch-Dip
Do. Gebratene Serviettenknödel mit Pilzallerlei
Fr. Schollenfilet in Zitronensoße mit Salzkartoffeln, dazu Mischsalat
Sa. Gnocchi Pesto mit Paprikagemüse
So. Frikadelle (Rind/Schwein) mit Karottengemüse und Petersilienkartoffeln

Kostenlose Bestellhotline 0800-347 36 37
weitere Angebote: www.ehrenfried.de

Malteser
...weil Nähe zählt.

ab
€ 6,90

Lecker. Vielfältig.
Zuverlässig.
Malteser Menüservice

Auch an Sonn- und Feiertagen!

Für Neukunden bieten wir eine Probeweche zum halben Preis an.
Weitere Informationen unter **0800 30 20 10 3** (kostenfrei)
www.malteser-wiesloch.de

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
werden beachtet, aber können leider
nicht immer eingehalten werden.

AUSBILDUNG, STUDIUM, WEITERBILDUNG



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/ausbildung

Carlo Schmid
Schule

Infoabend
31. Mai, 18 - 19.30 Uhr
zu allen Bildungsgängen

**Dein Weg in die Erzieherausbildung
mit anschließendem Berufspraktikum**

Neckarauer Str. 106-116, 68163 Mannheim, Tel. 0621 8198-182
www.carlo-schmid-schule.de

Es steckt in Dir

Eine Schule
des



Schreibberatung für Studierende

Ob Betriebswirtschaft, Gartenbau oder Kinderpsychologie - um eine Bachelorarbeit kommt beim Studium niemand herum.

Ist der Bachelor geschafft, steht das Masterstudium an, das wiederum eine Abschlussarbeit erfordert. Natürlich sammelt ein Student während seines Studiums eine Menge an Wissen, die es ihm ermöglichen sollte, eine Abschlussarbeit zu bewältigen.

Die Schwierigkeit liegt für die meisten allerdings nicht in einem Mangel an Wissen, sondern in der Fähigkeit, dieses Wissen in eine Struktur zu bringen, die es für einen Außenstehenden nachvollziehbar macht. Schreiben ist eine Technik, die man lernen kann. Für viele, die unsicher sind, dürfte eine Schreibberatung die Lösung sein.

Die 5-Phasen-Strategie

Die Grundlage für erfolgreiches Coaching bildet die 5-Phasen-Strategie. Es handelt sich um einen Kreisprozess, bei dem die ersten vier Phasen mehrmals wiederholt werden, während die fünfte Phase den Abschluss darstellt.

Phase eins ist die Orientierungsphase, in der das

Thema gefunden wird, die Forschungsfrage also, das Forschungsproblem, das Forschungsziel. Dem folgt die Planungsphase, bei der Methoden festgelegt und ein Zeitplan erstellt werden.

Außerdem werden hier mögliche Mindset-Blockaden aufgelöst, die die Umsetzung verhindern. Schreibstrategien, körperliche Übungen und Meditation erhöhen die Schreibperformance.

Die nächste Phase dreht sich um das Sammeln und Strukturieren: Man trägt Ideen zusammen, sammelt Literatur und anderes Material und macht sich Gedanken über die einzelnen Punkte der Gliederung.

Im Anschluss muss all das in eine sinnvolle Anordnung gebracht werden. Mit der fünften Phase beginnt das forschende Schreiben entlang der gefundenen Struktur, wobei gleichzeitig eine Überarbeitung einsetzt. Man schaut immer wieder, ob sich das Forschungsziel aufrechterhalten lässt und ob Methoden und Zeitplan noch passen.

Am Ende der fünften Phase steht schließlich die Abgabe der fertigen Arbeit. (ots/Schreibberatung München/red)

Weiterbildung zum Ernährungscoach: Wissen, was gesund ist

60 % der Erwachsenen in Deutschland sind übergewichtig. Betroffene nehmen vermehrt die Unterstützung professioneller Ernährungsberater in Anspruch, da sie die Umstellung auf gesündere Kostformen und mehr Bewegung ohne Hilfe nicht schaffen.

Damit eröffnen sich Chancen für diejenigen, die Menschen zu mehr Gesundheit verhelfen und hier beruflich tätig werden möchten. Der Weg in dieses Berufsfeld ist einfach: In einer fundierten Weiterbildung, beispielsweise in der zum „Ernährungscoach“, erhalten die Teilnehmer ein wertvolles Wissensfundament, mit dem sie Klienten auf dem Weg zu einer gesünderen Lebensweise begleiten können. Neben der Lebensmittelkunde sowie den

Grundlagen und Trends in der Ernährung wird besonders der Zusammenhang zwischen Ernährung und der Psyche analysiert.

Weg in die Selbstständigkeit

Klassischerweise arbeiten Ernährungsberater in Krankenhäusern, Gesundheitszentren, Fitnessstudios, Kurhäusern und Reha-Zentren. Häufig sind sie aber auch freiberuflich tätig und haben eine eigene Beratungspraxis. Hier analysieren sie die Essgewohnheiten ihrer Klienten, erstellen individuell angepasste Ernährungspläne und bieten ergänzend abgestimmte Bewegungskonzepte an. Interessierte und Betroffene wiederum haben mit der Weiterbildung die Chance, sich selbst etwas Gutes zu tun. (djd/IST-Studieninstitut/red)



Mehr zum Thema Ausbildung auch auf
www.lokalmatador.de/ausbildung/

RECHTSANWÄLTE IN DER REGION



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/recht/



Foto: animaflo/istock/GettyimagesPlus

Urteile zur Verkehrssicherungspflicht an Baustellen

Auf einer Baustelle geht es nicht immer geordnet zu. Es liegen Baumaterial und Werkzeuge herum.

So war es auch, als an der Grenze zweier Grundstücke eine Mauer errichtet wurde. Die Nachbarin wollte kurz mit ihrem Nachbarn, dem Auftraggeber, sprechen und begab sich zu diesem Zweck an diesen Gefahrenort.

Prompt stürzte sie über einen Schaufelstiel, brach sich einen Oberarmknochen und forderte Schmerzensgeld, dessen Höhe sie ins Ermessen des Gerichts stellte. Doch ein Zivilsenat des Oberlandesgerichts Hamm (Aktenzeichen 6 U 18/17) sprach der Nachbarin nichts zu. „Bereits mit beiläufigem Blick“ sei es erkennbar gewesen, dass hier eine „besonders vorsichtige Gehweise“ erforderlich sei.

Dem habe die Betroffene, die die Baustelle immerhin freiwillig betrat, nicht entsprochen.

Mobile Verkehrsschilder

Wer mobile Verkehrsschilder aufstellt oder aufstellen lässt, die auf eine Baustelle

hinweisen, der sollte auch für deren rechtzeitige Entfernung sorgen.

Eine Baufirma, die im Auftrag einer Gemeinde arbeitete, hatte das nicht getan, so dass besagtes Schild noch Wochen nach den Arbeiten im Wege stand.

Ein Radfahrer fuhr nachts bei Nieselregen und schlechter Sicht auf das umgefallene mobile Schild auf und verletzte sich erheblich. Das Oberlandesgericht Schleswig (Aktenzeichen 7 U 260/19) erkannte hier eine Amtspflichtverletzung, weil das Schild als potenzielle Gefahrenquelle nicht zeitnah entsorgt worden sei.

Gleichzeitig treffe aber den Radfahrer ein nicht unerhebliches Mitverschulden, denn das schlechte Wetter hätte erhöhte Sorgfalt erfordert.

Als Vergleichssumme schlugen die Oberlandesrichter eine Zahlung von 1.000 Euro an den Radfahrer vor. (ots/Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen LBS/red)

Ein Urteil zu Schäden durch einen Baukran finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-1072/

Mario Bauer

RECHTSANWALT

Heidelberger Straße 6 | 68782 Brühl
Fon 06202 74092 | Fax 06202 74094



Schwerpunkte und weitere Informationen: www.kanzlei-bauer-bruehl.de



Foto: skynesher/E+/Gettyimages

Urteile zu den Rechten von Kindern im Wohnumfeld

Im deutschen Recht hat sich während der zurückliegenden Jahre einiges geändert, wenn es um Kinder und Jugendliche ging. Der Gesetzgeber und die Gerichte gestehen den jüngsten Mitgliedern der Gesellschaft sehr viel mehr Möglichkeiten der Selbstentfaltung zu - auch dann, wenn dies mit gelegentlichen Störungen für die Nachbarn verbunden ist.

Kita erlaubt

Wenn eine Teileigentums-einheit in einer gemischten Wohnanlage als „Laden mit Lager“ bezeichnet ist, dann darf dort eine Kindertages-einrichtung bzw. ein Eltern-Kind-Zentrum betrieben werden. Nachbarn hatten sich dagegen gewandt, weil sie unzumutbare Geräuscheinwirkungen befürchteten. Der Bundesgerichtshof (Aktenzei-

chen V ZR 203/18) stellte fest, Kinderlärm sei grundsätzlich hinzunehmen.

Keine Lärmbelästigung

Manche Kinderspielflächen verfügen zur Unterhaltung der Kleinen sogar über eine Seilbahn. Beim Betrieb dieser Einrichtung entstehen zwangsläufig Geräusche. Eine Nachbarin, deren Balkon sich zehn Meter davon entfernt befand, hielt das für unzumutbar. Das Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz (Aktenzeichen 8 A 10301/12) sah es anders und erlaubte den weiteren Betrieb. Es handle sich hier nicht um einen atypischen Sonderfall der Lärmbelästigung, mit dem eine Untersagung hätte begründet werden können. (ots/Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen LBS/red)

Warum spielende Kinder keine Lärmbelästigung sind, erfahren Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2525/

Mitteilung an unsere Kunden

Anpassung der Preise für THERMA Fernwärme der MVV Energie ab 1. Juli 2022

Als zuverlässiger Energieversorger aus der Metropolregion Rhein-Neckar bieten wir Ihnen guten Service und faire Preise. Unsere oberste Priorität ist es hierbei, die Kosten für Sie unter Berücksichtigung der aktuellen Marktbedingungen so niedrig wie möglich zu halten. Vor allem aufgrund gestiegener Preise für Kohle und leichtes Heizöl (HEL) erhöhen wir zum 1. Juli 2022 den Verbrauchspreis um 1,00 Cent/kWh (ohne USt.). Gleichzeitig schlagen sich die höheren Indizes für Investitionsgüter und Lohn in einem Anstieg der Jahresservice- und Verrechnungspreise um je 1,8% nieder.

Für einen 3-Personen-Haushalt in einem mit Fernwärme beheizten Mehrfamilienhaus bedeutet dies eine durchschnittliche Kostenerhöhung über Verbrauchs-, Jahresservice- und Verrechnungspreise von 119,99 Euro/Jahr brutto bzw. 14,0%.

Im Einzelnen gelten die folgenden Preise ab 1. Juli 2022. Die Preistabelle enthält **fett** gedruckte Bruttopreise einschließlich der am 1. Juli 2022 gültigen USt. von 19%. Die Bruttopreise sind gerundet. Zusätzlich sind die zugehörigen Nettopreise (ohne USt.) aufgeführt.

THERMA Fernwärme Norm-Sondervvertrag		netto	brutto
Verbrauchspreis VP	ct/kWh	5,78	6,88
Jahresservicepreis SP			
(bezogen auf die eingestellte Wassermenge)			
für die ersten 25 Einheiten ¹⁾	Euro/Einh./Jahr	136,60	162,55
für weitere 25 Einheiten	Euro/Einh./Jahr	124,44	148,08
für weitere 150 Einheiten	Euro/Einh./Jahr	122,73	146,05
für weitere 400 Einheiten	Euro/Einh./Jahr	120,95	143,93
für alle weiteren Einheiten	Euro/Einh./Jahr	119,26	141,92
Verrechnungspreis RP			
Zähler bis Qn 2,5	Euro/Jahr	96,78	115,17
Zähler bis Qn 10	Euro/Jahr	174,19	207,29
Zähler bis Qn 60	Euro/Jahr	232,24	276,37
Zähler bis Qn 150	Euro/Jahr	367,74	437,61
Preis für Heizwasserfehlmengen			
bei Entnahme von Heizwasser	Euro/m ³	4,00	4,76

*1) Eine Einheit entspricht bei einer eingestellten Heizwasserdurchflussmenge von ca. 28 Litern/Stunde und einer Vorlauftemperatur von 130°C sowie einer Rücklauftemperatur von 50°C einer Wärmeleistung von ca. 2,6 kW. Das Gleiche gilt für eine eingestellte Heizwasserdurchflussmenge von ca. 37,5 Litern/Stunde und einer Vorlauftemperatur von 110°C sowie einer Rücklauftemperatur von 50°C.

Abweichend hiervon gelten folgende Jahresservicepreise für die Belieferung von:

BHW Waldhof bei einer Vorlauftemperatur von 110°C und einer Rücklauftemperatur von 60°C 49,89 Euro ohne USt. bzw. 59,37 Euro mit USt./je angefangene 1,163 kW Anschlusswert.

Flachbauten Vogelstang bei einer Vorlauftemperatur von 110°C und einer Rücklauftemperatur von 60°C 75,91 Euro ohne USt. bzw. 90,33 Euro mit USt./je Einheit zu 25 Litern/Stunde eingestellte Durchflussmenge.

Seckenheim-West, Feudenheim und Exerzierplatz bei einer Vorlauftemperatur von 110°C und einer Rücklauftemperatur von 40°C 106,22 Euro ohne USt. bzw. 126,40 Euro mit USt./je Einheit zu 25 Litern/Stunde eingestellte Durchflussmenge für die ersten 32 Einheiten; 96,79 Euro ohne USt. bzw. 115,18 Euro mit USt./je Einheit für weitere 32 Einheiten; 95,48 Euro ohne USt. bzw. 113,62 Euro mit USt./je Einheit für weitere 193 Einheiten; 94,03 Euro ohne USt. bzw. 111,90 Euro mit USt./je Einheit für weitere Einheiten.

GKM-Siedlung bei einer Vorlauftemperatur von 110°C und einer Rücklauftemperatur von 50°C 43,25 Euro ohne USt. bzw. 51,47 Euro mit USt./je angefangene kW Anschlusswert.

Alle Preisparameter (Durchschnitte des Kalenderjahres 2021) für die ab 1. Juli 2022 gültigen Fernwärmepreise liegen vor. Basis für die Berechnung der Preise sind die nachfolgend dargestellten Klauseln zur Änderung der Fernwärmepreise gemäß § 24 Abs. 4 der „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme“ (AVBFernwärmeV).

Der Fernwärmepreis setzt sich zusammen aus dem Verbrauchspreis VP, dem Jahresservicepreis SP und dem Verrechnungspreis RP.

1. Der Verbrauchspreis VP ist im Kostenelement zu 2 % an die CO₂-Zertifikatspreise, zu 22 % an den Kohlepreis, zu 20 % an den Lohnindex, 16 % sind fix, sowie im Marktelement zu 20 % an den Gaspreisindex, zu 10 % an den Heizölpreis und zu 10 % an den Strompreisindex gebunden. Der Verbrauchspreis ändert sich nach folgender Formel:

$$VP = VP_0 \times (0,02 \text{ CO}_2 / \text{CO}_{2(0)} + 0,22 \text{ K/K}_0 + 0,2 \text{ L/L}_0 + 0,16 + 0,2 \text{ EG/EG}_0 + 0,1 \text{ HEL/HEL}_0 + 0,1 \text{ S/S}_0)$$

2. Der Jahresservicepreis SP und der Verrechnungspreis RP sind jeweils zu 50 % an den Lohnindex und zu 50 % an den Preisindex für Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten gebunden. Jahresservicepreis und Verrechnungspreis ändern sich jeweils nach folgenden Formeln:

$$SP = SP_0 \times (0,5 \text{ L/L}_0 + 0,5 \text{ I/I}_0)$$

$$RP = RP_0 \times (0,5 \text{ L/L}_0 + 0,5 \text{ I/I}_0)$$

3. Hierbei bedeuten:

VP = Verbrauchspreis bei Vollausschöpfung der Preisänderungsklausel

VP₀ = Basis-Verbrauchspreis netto (Stand 1. Juli 2019) in Höhe von 5,10 ct/kWh

SP = Jahresservicepreis bei Vollausschöpfung der Preisänderungsklausel

SP₀ = Basis-Jahresservicepreis netto (Stand 1. Juli 2019) in Höhe von:

(bezogen auf die eingestellte Wassermenge)	netto
für die ersten 25 Einheiten	Euro/Einh./Jahr 128,90
für weitere 25 Einheiten	Euro/Einh./Jahr 117,42
für weitere 150 Einheiten	Euro/Einh./Jahr 115,81
für weitere 400 Einheiten	Euro/Einh./Jahr 114,13
für alle weiteren Einheiten	Euro/Einh./Jahr 112,54

RP = Verrechnungspreis bei Vollausschöpfung der Preisänderungsklausel
RP₀ = Basis-Verrechnungspreis netto (Stand 1. Juli 2019) in Höhe von:

(bezogen auf die Zählergröße)	netto
Zähler bis Qn 2,5	Euro/Jahr 91,32
Zähler bis Qn 10	Euro/Jahr 164,37
Zähler bis Qn 60	Euro/Jahr 219,15
Zähler bis Qn 150	Euro/Jahr 347,01

L = Der letzte zum Anpassungsstichtag vom Statistischen Bundesamt in Wiesbaden ermittelte Jahresindex der tariflichen Monatsverdienste ohne Sonderzahlungen, Wirtschaftszweig Energieversorgung (früheres Bundesgebiet) in Höhe von 101,7 – veröffentlicht in „Verdienste und Arbeitskosten, Index der Tarifverdienste und Arbeitszeiten“ (Fachserie 16, Reihe 4.3 des Statistischen Bundesamtes).

L₀ = Der Basis-Jahresindex 2018 entsprechend L in Höhe von 94,7 (Stand 2020 = 100) veröffentlicht in „Verdienste und Arbeitskosten, Index der Tarifverdienste und Arbeitszeiten Lange Reihen“ (Statistisches Bundesamt, Artikelnummer 5622203213245, erschienen am 01.03.2022)

I = Der letzte zum Anpassungsstichtag vom Statistischen Bundesamt in Wiesbaden ermittelte Jahresindex der Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten (Lfd.Nr. 3) in Höhe von 107,8 – nach den amtlichen Mitteilungen des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden, Fachserie 17, Reihe 2 – Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte – Erzeugnisse (Deutschland).

I₀ = Der Basis-Jahresindex 2018 entsprechend I in Höhe von 103,1 (Stand 2015 = 100) veröffentlicht in Lange Reihen der Fachserie 17, Reihe 2 (Statistisches Bundesamt, Artikelnummer 5612401201034, erschienen am 20.04.2020).

CO₂ = Der letzte zum Anpassungsstichtag von der EEX ermittelte Jahresdurchschnitt der CO₂-Zertifikate-Abrechnungspreise für das Marktgebiet ECarbox in Höhe von 53,11 Euro/t für das Jahr 2021.

CO₂₍₀₎ = Der Basis-Jahresdurchschnittspreis 2018 entsprechend CO₂ in Höhe von 15,77 Euro/t veröffentlicht in <https://www.fernwaerme-info.com/preisanpassung>.

K = Der letzte zum Anpassungsstichtag vom Statistischen Bundesamt in Wiesbaden ermittelte Jahresindex der Einfuhrpreise Steinkohle in Höhe von 168,8 (Stand 2015 = 100), veröffentlicht in „Preise – Preisindizes für die Einfuhr“ (Fachserie 17, Reihe 8.1 des Statistischen Bundesamtes).

K₀ = Der Basis-Jahresindex 2018 entsprechend K in Höhe von 144,1 (Stand 2015 = 100), veröffentlicht in Lange Reihen der Fachserie 17, Reihe 8.1 (Statistisches Bundesamt, Artikelnummer 5614101201034, erschienen am 29. April 2020)



HEL = Der jeweilige Durchschnittspreis des vorausgegangenen Kalenderjahres pro Hektoliter (hl) leichtes Heizöl (in Euro) bei Abnahme von 40 bis 50 hl (Geltungsbereich Deutschland) in Höhe von 60,02 Euro/hl nach den amtlichen Mitteilungen des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden, Fachserie 17, Reihe 2 – Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte – Erzeugerpreise (Deutschland).

HEL₀ = Durchschnittspreis des leichten Heizöls im Kalenderjahr 2018 bei Abnahme von 40 bis 50 hl (Geltungsbereich Deutschland) in Höhe von 57,82 Euro/hl, veröffentlicht in Fachserie 17, Reihe 2 (Statistisches Bundesamt, Artikelnummer 5612402201034, erschienen am 14.04.2020)

EG = Der letzte zum Anpassungsstichtag vom Statistischen Bundesamt in Wiesbaden ermittelte Jahresindex für Erdgas (bei Abgabe an Haushalte, Lfd.Nr. 632) in Höhe von 101,0 nach den amtlichen Mitteilungen des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden, Fachserie 17, Reihe 2 – Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte – Erzeugerpreise (Deutschland).

EG₀ = Der Basis-Jahresindex 2018 für Erdgas entsprechend EG in Höhe von 92,5 (Stand 2015 = 100) veröffentlicht in Lange Reihen der Fachserie 17, Reihe 2 (Statistisches Bundesamt, Artikelnummer 5612401201034, erschienen am 20.04.2020).

S = Der letzte zum Anpassungsstichtag vom Statistischen Bundesamt in Wiesbaden ermittelte Jahresindex für elektrischen Strom (bei Abgabe an Haushalte, Lfd.Nr. 621) in Höhe von 114,8 nach den amtlichen Mitteilungen des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden, Fachserie 17, Reihe 2 – Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte – Erzeugerpreise (Deutschland).

S₀ = Der Basis-Jahresindex 2018 für elektrischen Strom entsprechend S in Höhe von 103,2 (Stand 2015 = 100) veröffentlicht in Lange Reihen der Fachserie 17, Reihe 2 (Statistisches Bundesamt, Artikelnummer 5612401201034, erschienen am 20.04.2020).

4. Die Fachserie 17 Reihe 2, „Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte“, die Fachserie 17 Reihe 8.1 „Index der Einfuhrpreise“, sowie die Fachserie 16 Reihe 4.3, „Index der Tarifverdienste und Arbeitszeiten“ können jeweils aktuell eingesehen werden über den Link des Statistischen Bundesamtes:

https://www.destatis.de/DE/Themen/_inhalt.html

Die CO₂-Zertifikatepreise können unter folgendem Link eingesehen werden:

<https://www.fernwaerme-info.com/preisanpassung>

Alle zuvor genannten Basisindizes und –werte sowie aktuelle Indizes und Werte können auch im aktuellen Preisblatt auf der Homepage von MVV Energie unter

<https://www.mvv.de/waerme/fernwaerme>

eingesehen werden.

5. Wird ein in den Preisänderungsklauseln genannter Wert nicht mehr publiziert, oder wird oder ist er ungültig bzw. unwirksam, verpflichten sich die Vertragspartner, den Faktor durch einen solchen zu ersetzen, der in seinem wirtschaftlichen Erfolg den Vereinbarungen des ursprünglichen Vertrages möglichst nahe kommt. Dasselbe gilt, falls die Veröffentlichungen nicht mehr vom Statistischen Bundesamt, Wiesbaden, erfolgen. Umbasierungen der Indexzahlen erfolgen entsprechend der Vorgaben der Statistik führenden Stellen.

6. Der Verbrauchspreis (in ct/kWh) sowie die Jahresservicepreise (in Euro/Einheit und Jahr bzw. Euro/kW) und die Verrechnungspreise (in Euro/Jahr) werden auf zwei Dezimalstellen kaufmännisch gerundet.

7. Soweit MVV Energie von der Möglichkeit der Änderung der Preise nicht oder nicht in vollem Umfang Gebrauch macht, behält sie sich eine spätere Ausschöpfung der Preisänderungsklausel vor. Nachforderungen für bereits abgerechnete Monate werden nicht erhoben.

8. Preisänderungen in Anwendung der Preisänderungsklauseln erfolgen jeweils zum 1. Juli eines Jahres.

Die geänderten Preise für Fernwärme treten mit Wirkung vom 1. Juli 2022 in Kraft. Das aktuelle Preisblatt mit den zugehörigen Preisänderungsklauseln senden wir Ihnen auf Wunsch gern zu. In Ihrer Jahresabrechnung werden wir die jeweiligen Verbräuche zeitanteilig ausweisen. Hierbei ermitteln wir rechnerisch unter Berücksichtigung der gesetzlichen Bestimmungen die Zählerstände zum 30. Juni 2022. Wenn Sie uns bis 15. Juli 2022 die tatsächlichen Zählerstände über unsere Online-Services, erreichbar über die App „Mein Quadrat“ und die Homepage von MVV Energie www.mvv.de/energie oder schriftlich mitteilen, legen wir diese der Abrechnung zugrunde.

Gerne beraten wir Sie näher zu unseren Produkten. Wir informieren Sie telefonisch unter 0621 3770 5555 oder persönlich im MVV E.forum am Luisenring 49 in Mannheim. Auch im Internet sind wir für Sie erreichbar unter www.mvv.de/energie.

Mannheim, im Mai 2022



www.mvv.de

www.un-coaching.de

UNCOACHING

MUTTERleicht

Lebst du gefühlt das Leben der Anderen? Opferst du dich für deine Familie auf? Fühlst du dich manchmal leer, ausgebrannt?

Im 6-teiligen Mutterleicht®-Workshop geht es darum dich als Mutter zu inspirieren, deinen neuen Weg zu finden und diesen mit Leichtigkeit zu gehen. Ich möchte dir zeigen, dass es möglich ist, das eigene Ich frei zu entfalten und gleichzeitig mit den Wünschen und Bedürfnissen aller Familienmitglieder zu leben.

Workshop (Online-Seminar)
 Teil 1: Fr. 01.07. und Sa. 02.07.2022
 Teil 2: Fr. 15.07. und Sa. 16.07.2022

Fehlen Ideen und Inspiration für den Alltag?

Buche jetzt deinen Platz zum Online-Seminar telefonisch 0157 38172914 oder per E-Mail über kontakt@un-coaching.de.

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160

www.wm-aw.de Fa.



SAISONKALENDER

Obst & Gemüse: Was gibt es wann?

Jetzt kostenlos herunterladen

<https://lokalmatador.net/saisonkalender/>



Ihre Immobilienexperten in der Region für
alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilien-
bewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0621 84 55 78-0
mannheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Seit 1959

Feige Fliesenfachgeschäft

Ihr Partner für Sanierung und Bauen

0 800 78249 00

S. Feige 0171/9958567

T. Feige 0175/3476059

68782 Brühl

E-Mail: feige.fliesen@gmx.de

Termine nach Vereinbarung

- Badsanierung
- Balkon- und Terrassensanierung
- Reparaturen
- Wand- und Bodenfliesen
- Natursteinverlegung
- Silikonfugen
- Malerarbeiten
- Maurerarbeiten
- Verputzarbeiten
- Estricharbeiten
- Trockenbau
- Pflasterarbeiten
- Abdichtungen
- Abbrucharbeiten

BARES FÜR WA(H)RES!

Liebe Leser, werfen Sie Altes nicht weg, sondern machen Sie Altes zu Barem!

SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS

hygienisch & kontaktlos

Freundliche fachliche Beratung durch

Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971

Hausmann

Holzbau & Dachtechnik

Schütte-Lanz-Str. 9 - 68782 Brühl

Thomas: 0152 53620494

Stiev: 0174 7934401

■ Gerüstbau

■ Holzbau

■ Trockenbau

☎ 06202 4097021

Alles aus einer Hand

Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittentsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!

Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97

FLIESEN

MEISTERBETRIEB

RÖLL

- Badplanung in 3D
- Fliesenverlegung von Mosaik bis zur Großformatfliese
- Fliesen-Reparaturarbeiten
- Sanierung von Bad, Balkon und Terrasse
- Kalkputze und Natursteinarbeiten (zertifizierter Kalkkindfachbetrieb)

Kalk
NATURKALK-FACHBETRIEB

Talhausstraße 6 | 68766 Hockenheim | Telefon 0 62 05 - 37 90 20
Mobil 0171-4117066 | info@fliesenroell.de | www.fliesenroell.de

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Industrieanlagen & Demontagen
- Fachbetrieb nach WHG §19 SCC

Rothermel
Tankschutz

GmbH & Co. KG

Service rund um den Öltank
von 500–500.000 ltr. Tankgrößen

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung

04.-06.Juni 2022

Angelbachtaler
Pfingstmarkt

ANGELBACHTAL

www.angelbachtal.de